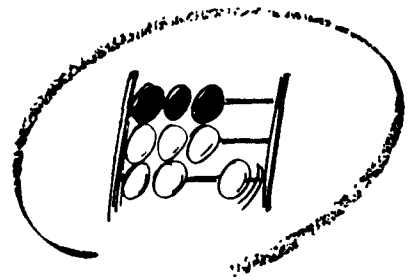


Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1992

Mit gesamtdeutschen Ergebnissen



Statistisches Bundesamt

Ausgewählte Zahlen zur Energiewirtschaft

Februar 1992

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im November 1992

Preis: DM 10,10

Bestellnummer: 1020220 - 92102

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1992

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

T e x t t e i l

Einführung	
Produzierendes Gewerbe	5
Mineralölsteuer	6

T a b e l l e n t e i l

1	Feste Brennstoffe	
1.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex im Kohlenbergbau	8
1.2	Aufkommen und Verwendung von Kohlen	9
1.3	Verbrauch von Kohlen nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	10
1.4	Einfuhr von Kohlen nach Ursprungsländern	12
1.5	Ausfuhr von Kohle nach Bestimmungsländern	13
1.6	Preisindizes und Preise	14
2	Flüssige Brenn- und Treibstoffe	
2.1	Betriebe, Beschäftigung, Umsatz und Produktionsindex bei der Gewinnung von Erdöl und Erdgas und in der Mineralölverarbeitung	15
2.2	Gewinnung von Erdöl (roh) im Inland nach Gewinnungsgebieten	15
2.3	Aufkommen und Verwendung von Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl	16
2.4	Verbrauch von Heizöl nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	17
2.5	Ein- und Ausfuhr von Erdöl (roh), Motorenbenzin, Dieselmotorenkraftstoff und Heizöl nach Ursprungs- und Bestimmungsländern	18
2.6	Preisindizes und Preise	20
3	Gasförmige Brennstoffe	
3.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Gasversorgung	22
3.2	Aufkommen und Verwendung von Gasen	
3.2.1	Gesamtübersicht	22
3.2.2	Ferngasunternehmen	23
3.2.3	Ortsgasunternehmen	24
3.2.4	Erdgasproduzenten	25
3.2.5	Zeichen- und Hüttenkokereien	26
3.2.6	Mineralölverarbeitung	27
3.3	Gasverbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	28
3.4	Preisindizes und Preise	29
4	Elektrizität	
4.1	Betriebe, Beschäftigung und Produktionsindex in der Elektrizitätsversorgung	30
4.2	Aufkommen und Verwendung von Elektrizität	30
4.3	Elektrizitätserzeugung nach Energieträgern und Brennstoffverbrauch der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.4	Ein- und Ausfuhr von Elektrizität der Elektrizitätsversorgungsunternehmen	31
4.5	Elektrizitätserzeugung und -verbrauch nach ausgewählten Wirtschaftszweigen	32
4.6	Preisindizes und Preise	33
5	Beschäftigung der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach Ländern	
5.1	Betriebe	34
5.2	Fachliche Betriebsteile	40
6	Mineralölsteuer	
6.1	Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten	42
6.2	Steuersollbeträge nach Mineralölarten	43

A n h a n g

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten	44
---	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 .

Die Angaben für das "frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- ... = Angaben fallen später an
- r = berichtigte Zahl
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Vorsatzzeichen

- m = Milli (Tausendstel)
- d = Dezi (Zehntel)
- h = Hekto (Hundert)
- k = Kilo (Tausend)
- M = Mega (Million)
- G = Giga (Milliarde)
- T = Tera (Billion)

Sonstige Abkürzungen

- BGBI = Bundesgesetzblatt
- C = Celsius
- Ne = Nichteisen
- S-Gehalt = Schwefelgehalt

Maßeinheiten

- | | |
|-----------------------------|----------------------|
| Mill = Million | dt = Dezitonne |
| m = Meter | t = Tonne |
| m ³ = Kubikmeter | kWh = Kilowattstunde |
| l = Liter | MWh = Megawattstunde |
| hl = Hektoliter | GWh = Gigawattstunde |
| kg = Kilogramm | |

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen

Einführung

Produzierendes Gewerbe

Das "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641) bildet überwiegend die Grundlage für die Berichterstattung über die Energie- und Wasserversorgung.

In dem vorliegenden Bericht werden wirtschaftliche und technisch-physikalische Daten über das Aufkommen und die Verwendung von Energien bzw. Energieträgern, Angaben über versteuerte Mineralölmengen und Steuersollbeträge aus der Mineralölsteuer sowie Klimadaten veröffentlicht.

Innerhalb der Nachweise über feste Brennstoffe (Tab. 1), flüssige Brenn- und Treibstoffe (Tab. 2), gasförmige Brennstoffe (Tab. 3) und Elektrizität (Tab. 4) werden zunächst die Ergebnisse der Betriebe veröffentlicht, die die betreffenden Energien bzw. Energieträger gewinnen, erzeugen, umwandeln und/oder verteilen. Angaben über Beschäftigung und Umsatz der Betriebe sind dem Monatsbericht im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (siehe Fachserie 4 Reihe 4.1.1) sowie dem Monatsbericht in der Energie- und Wasserversorgung entnommen. Der Index der Nettoproduktion wird auf Basis 1985 auf repräsentativer Grundlage unter Ausschaltung von Preisveränderungen berechnet (siehe Fachserie 4 Reihe 2.1).

In jeweils folgenden Tabellen werden Energiebilanzen nach folgender Grundgliederung dargestellt:

Erzeugung/Gewinnung

- Eigenverbrauch
- Verluste
- +/- Bestandsveränderung
- + Einfuhr
- Ausfuhr
- = Inlandsversorgung

Zum Eigenverbrauch zählt auch die Verwendung der Energieträger als Rohstoff zur Erzeugung anderer Produkte.

Die Bilanzpositionen Ein- und Ausfuhr werden für feste Brennstoffe, für flüssige Brenn- und Treibstoffe sowie für Elektrizität in einer tieferen Gliederung nach Ursprungs- und Bestimmungsländern in den Tabellen 1.4, 1.5, 2.5 und 4.4 aufgeführt.

Die Daten über die Ein- und Ausfuhr (Tabellen 1.2, 1.4, 1.5, 2.3 und 2.5) sind der Fachserie 7 Reihe 2 entnommen.

Unter Inlandsversorgung ist die gesamte für den inländischen Verbrauch zur Verfügung stehende Energiemenge der jeweils nachgewiesenen Energieart zu verstehen.

In den verschiedenen Bilanzen werden die Energieträger in ihren spezifischen Einheiten ausgewiesen.

Als Maßeinheiten werden die Tonne (t), der Kubikmeter (m^3) und die Kilowattstunde (kWh) verwendet.

In den Bilanzen für die Kohlenarten (Tab. 1.2) wird das o.a. Bilanzschema in einigen Fällen um die Einsatzkohlen erweitert. So ergibt sich z.B. der Wert der Inlandsversorgung bei Steinkohlen aus:

Steinkohlenförderung

- Einsatzkohlen, Selbstverbrauch und Deputate
- +/- Bestandsveränderungen
- + Einfuhr
- Ausfuhr

Tabelle 2.3 wird das Aufkommen und die Verwendung von ausgewählten Mineralölprodukten veröffentlicht. Das Grundsche ma wird in dieser Tabelle um die Positionen Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker erweitert. Die Erzeugung wird ohne den Wiedereinsatz der flüssigen Brenn- und Treibstoffe ausgewiesen. Die Umwidmungen ergeben sich durch Umbuchungen der Fertigerzeugnisse (z.B. leichtes Heizöl in Dieselmotorenstoff).

Die Erfassung der nachgewiesenen Daten über Erzeugung, Eigenverbrauch der Raffinerien, Bestandsveränderungen, Umwidmungen und Lieferungen an Großbunker, wird vom Bundesamt für Wirtschaft vorgenommen. Rechtsgrundlage ist das "Gesetz über die Erhebung von Meldungen in der Mineralölwirtschaft (Mineralöldatengesetz)" vom 20. Dez. 1988 (BGBl. I S. 2353).

Für die Gasarten insgesamt wird in einer Übersicht (Tab. 3.2.1) die Bilanz entsprechend der Grundgliederung vorgelegt. Die Angaben sind zum Teil geschätzt, da nicht alle Daten monatlich erhoben werden.

Zu den Naturgasen zählen Erdgas, Erdöl gas, Grubengas, Klärgas, Deponiegas und Biogas. Hergestellte Gase sind Flüssiggas, Raffineriegas, Stadtgas, Kokereigas, Hochofengas u. a..

Die Darstellungen über Aufkommen und Verwendung von Gasen (Tabellen 3.2.2 bis 3.2.6) beziehen sich jeweils auf bestimmte Berichtskreise, für die ein erweiterter Gliederungsaufbau gewählt wurde:

Erzeugung/Gewinnung

- + Bezüge einschl. Einfuhr
- Ausfuhr
- Verbrauch innerhalb der Unternehmen
- +/- Bestandsveränderungen
- = Zur Abgabe im Inland verfügbar
- Abgabe nach Abnehmergruppen
- Leistungs- und Meßdifferenzen

Das Aufkommen und die Verwendung von Elektrizität werden in Tabelle 4.2 dargestellt. Die Berechnung der Inlandsversorgung erfolgt nach dem Grundsche ma, wobei der Elektrizitätsverbrauch der Pumpspeicherwerke eine gesonderte Abzugsgröße ist.

In die vorliegenden Bilanzen für die einzelnen Energien bzw. Energieträger sind die Endverbraucher nicht einbezogen, da die Angaben über diesen Sektor nicht vollständig vorliegen. In zusätzlichen Tabellen werden jedoch der Energieverbrauch und die Elektrizitätserzeugung einzelner Wirtschaftszweige bzw. Verbrauchergruppen veröffentlicht. Hierbei wird eine Umrechnung der spezifischen Maßeinheiten in Joule vorgenommen.

Die Darstellungen über die einzelnen Energiearten werden abgerundet durch Tabellen mit Preisindizes und Preisen (siehe Fachserie 17 Reihe 2, Reihe 7 und Reihe 8).

In Tabelle 5 werden die Ergebnisse des Monatsberichtes in der Energie- und Wasserversorgung ausführlich nachgewiesen. Wie in den anderen Bereichen des Produzierenden Gewerbes erstreckt sich der Monatsbericht auf sämtliche Betriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr sowie auf Betriebe der Energie- und Wasserversorgung mit 20 Beschäftigten und mehr von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes.

Die Ergebnisse der Betriebe werden nach der "Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979, Fassung für die Statistik im Produzierenden Gewerbe" (SYPRO) gegliedert.

Die Merkmale sind dabei wie folgt definiert:

Betrieb: Örtliche Niederlassung (nicht Unternehmen) der Energie- und Wasserversorgung. In die Betriebsmeldung werden alle Betriebsteile einbezogen, die nicht zur Energie- und Wasserversorgung gehören (z.B. Verkehr, Häfen, Bäder usw.) sowie alle Verwaltungs-, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe, die mit dem Betrieb örtlich verbunden sind. Örtlich getrennte Hauptverwaltungen, Reparatur-, Montage- und Hilfsbetriebe von Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden als eigenständige Betriebe dieses Bereichs erfaßt.

Beschäftigte: Alle am Monatsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätiger Inhaber und Mitinhaber sowie mithelfender Familienangehöriger (auch unbezahlt mithelfende Familienangehörige, sofern sie mindestens ein Drittel der üblichen Arbeitszeit im Betrieb tätig sind). Einbezogen werden u.a. auch Erkrankte, Urlauber, Kurzarbeiter, Streikende und von Aussperrung Betroffene, Saison- und Aushilfsarbeitnehmer. Nicht erfaßt werden Arbeitskräfte, die in keinem festen Lohn- bzw. Gehaltsverhältnis stehen und nur regelmäßig zeitweise bestimmte Arbeiten durchführen (z.B. Schriftführer, Kassierer, Pumpenwärter). Zu den Arbeitern zählen auch die gewerblichen Auszubildenden, zu den Angestellten und Beamten auch die für kaufmännische, technische und Verwaltungsberufe Auszubildenden.

Geleistete Arbeiterstunden: Alle von den Arbeitern tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Stunden, einschl. Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Lohn- und Gehaltssumme: Bruttosumme (Bar- und Sachbezüge ohne jeden Abzug) ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung; Lohn- und Gehaltszuschläge (einschl. Gratifikationen usw.) werden ebenfalls erfaßt. Nicht einbezogen werden dagegen allgemeine soziale Aufwendungen sowie Vergütungen, die als Spesenersatz anzusehen sind.

Bei der Darstellung nach fachlichen Betriebsteilen (Tab. 5.2) werden die Ergebnisse kombinierter Betriebe, d.h. Betriebe, die in mehr als einem Wirtschaftszweig tätig sind, den entsprechenden fachlichen Betriebsteilen zugerechnet.

Mineralölsteuer

Gesetzliche Grundlage

- Mineralölsteuergesetz -MinöStG- in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2277). Danach unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 Ottokraftstoffe mit einem Gehalt an Bleiverbindungen, berechnet als Blei, von höchstens 0,013 Gramm im Liter, einem Steuersatz von 57,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 60,- DM für 1 hl. Andere Leichtöle als die zuvor angeführten Ottokraftstoffe unterliegen vom 1. Januar 1989 bis zum 31. Dezember 1990 einem Steuersatz von 65,- DM für 1 hl, ab 1. Januar 1991 einem Steuersatz von 67,- DM für 1 hl. Ab 1. 1. 1989 gelten für Heizöl folgende Steuersätze: für leichtes Heizöl 6,85 DM für 100 kg, für schweres Heizöl zur Wärmeerzeugung 3,- DM und zur Stromerzeugung 5,50 DM für 100 kg. Der Versteuerung unterworfen wird erstmals ab 1. 1. 1989 bis zum 31. 12. 1992 Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe zum Steuersatz von 0,26 DM für 100 kWh.

- Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes -MinöStDV- vom 26. Mai 1953 (BGBl. I S. 237, 280), zuletzt geändert durch die Einundzwanzigste Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Durchführung des Mineralölsteuergesetzes vom 22. Dezember 1988 (BGBl. I S. 2457).

Steuergegenstand

Mineralöl unterliegt im Erhebungsgebiet der Mineralölsteuer. Mineralöle im Sinne des MinöStG sind nach § 1 Abs. 2 Nr. 1 bis 7:

1. Waren der Unterposition 2707.10 bis 2707.30, 2707.50 und 2707 9911 des Zolltarifs,
2. Waren der Unterposition 2707.91, 2707 9991 und 2707 9999, soweit sie nicht nachweislich aus Kohle hergestellt sind, und die Waren der Position 27.10 des Zolltarifs ohne die Braunkohlenteeröle, die als Kraftstoff nicht verwendbar sind, und ohne die Zubereitung mit einem Gehalt an Erdöl oder Öl aus bituminösen Mineralien unter 95 Gewichtshundertteilen, die nicht Kraftstoffe sind,
3. Reinigungsextrakte der Unterposition 2713.90 des Zolltarifs mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 unter 35° C,

4. Gesättigte Kohlenwasserstoffe mit einer Kohlenstoffzahl C₅ bis C₁₂ aus der Unterposition 2701.10 und Kohlenwasserstoffe der Unterposition 2902.20 bis 2902.44 des Zolltarifs,

5. Erdgas, Flüssiggase und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe aus den Positionen 27.11 und 29.01 des Zolltarifs,

6. Kraftstoffe anderer als der unter 1 bis 5 genannten Positionen und Unterpositionen des Zolltarifs, ganz oder teilweise aus Kohlenwasserstoffen,

7. Waren der Unterpositionen 2712.10, 2712.20, 2712 9031 bis 2712 9090 und der Positionen 27.13 und 27.15, ausgenommen Reinigungsextrakte mit einem Tropfpunkt nach DIN 51 801 und 35° C, harzartige Rückstände, gebrauchte Bleicherden und Abfallaugen aus Unterposition 2713.90 des Zolltarifs.

Der Mineralölsteuer unterliegen mit ihrem Mineralölanteil auch:

- Zubereitung aus Position 27.10 des Zolltarifs, die nicht nach §1 Abs. 2 Nr. 2 MinöStG Mineralöle sind, die Schmiermittel der Position 34.03 und Heizstoffe aus Unterposition 3606 9090 mit einem Mineralölgehalt von mehr als 10 Gewichtshundertteilen und die Graphit in öliger Suspension aus der Unterposition 3801 2010 des Zolltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt oder aus dem freien Verkehr zu einem besonderen Zollverkehr oder einer aktiven Veredelung abgefertigt werden,

- Additives der Unterposition 3811.19, 3811.21 und 3811.90 des Zolltarifs, die in das Erhebungsgebiet eingeführt und nicht unmittelbar im Anschluß an die Einfuhr in einen Mineralölherstellungsbetrieb oder in ein Steuerlager gebracht werden.

Die Waren des § 1 Abs. 3 Nr. 1 bleiben von der Anteilsteuer frei, soweit sie im Erhebungsgebiet mit unversteuertem Mineralöl hergestellt werden dürfen.

Hinweis zur Methodik der Statistik

Als Erhebungsunterlage für die Mineralölsteuerstatistik dienen die von der Zollverwaltung monatlich erstellten Nachweisungen des Mineralöls, für das die Steuerschuld unbedingt geworden ist. Die Steuerschuld entsteht dadurch, daß Mineralöl aus dem Herstellungsbetrieb entfernt oder zum Verbrauch innerhalb des Betriebes zu anderen Zwecken als zur Aufrechterhaltung des Betriebes entnommen wird, und zwar im Zeitpunkt der Entfernung oder der Entnahme des Mineralöls.

Die monatlichen Nachweisungen geben Aufschluß über die zum Verbrauch bestimmten Mengen und über die Steuerbeträge der nach § 2 Abs. 1 MinöStG versteuerten Mineralöle, der versteuerten Mineralölanteile (§ 1 Abs. 3 MinöStG) und der mit einem niedrigeren Steuersatz versteuerten steuerbegünstigten Mineralöle (§ 8 Abs. 2 und Abs. 5 MinöStG).

Aus Platzgründen ist bei verschiedenen Positionen der Tabelle 6 nur der zur Zeit ab 1. April 1985 geltenden Steuersatz aufgeführt.

TABELLENTEIL

FRUEHERES BUNDES GEBIET
 1.1 BETRIEBE, BESCHAFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX IM KOHLENBERGBAU
 1 FESTE BRENNSTOFFE

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG, KOKEREI					
BETRIEBE	ANZAHL	92	93	89	88
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	128 579	131 818	124 596	124 592
ARBEITER	ANZAHL	103 164	106 132	99 569	99 543
ANGESTELLTE	ANZAHL	25 415	25 686	25 027	25 049
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	11 395	11 826	12 791	11 621
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	609 727	549 003	606 889	563 366
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	423 460	377 701	422 321	380 157
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	186 267	171 302	184 568	183 209
UMSATZ	1 000 DM	1 687 904	1 701 943	1 866 957	1 807 682
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	1 607 422	1 612 587	1 793 117	1 757 631
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	80 482	89 356	73 840	50 051
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	78.1	77.3	83.6	76.6
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTERSTELLUNG					
BETRIEBE	ANZAHL	20	22	17	17
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	17 262	17 437	17 111	17 141
ARBEITER	ANZAHL	12 205	12 346	12 089	12 123
ANGESTELLTE	ANZAHL	5 057	5 091	5 022	5 018
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 606	1 615	1 771	1 661
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	93 422	79 012	83 362	82 424
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	58 474	49 704	52 424	51 527
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	34 948	29 308	30 938	30 897
UMSATZ	1 000 DM	265 509	262 453	277 250	272 445
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	257 019	254 590	269 041	265 799
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 489	7 863	8 209	6 646
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	88.7	88.9	91.5	84.7

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON KOHLEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG FEBRUAR 1992 GEGEN FEBRUAR 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1991 BIS FEBRUAR 1991	JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	
	t	t		%	%	
STEINKOHLN						
FOERDERUNG	5 452 352	5 680 702	4.2	11 472 777	11 876 944	3.5
EINSATZ IN						
ZECHENKOKEREIEN	933 242	774 657	-17.0	1 968 302	1 612 696	-18.1
BRIKETTFABRIKEN	91 841	51 774	-43.5	211 315	133 103	-37.0
ZECHENKRAFTWERKEN	192 031	167 634	-12.7	383 944	347 697	-9.4
ZECHENSELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	22 623	17 765	-21.5	46 150	40 248	-12.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	54 270	-255 039	X	-443 861	-1 025 125	X
EINFUHR	941 016	1 415 668	50.4	1 936 222	2 814 794	45.4
AUSFUHR	415 039	211 244	-49.1	753 751	383 536	-49.1
INLANDSVERSORGUNG	4 793 062	5 618 257	17.2	9 601 676	11 149 333	16.1
STEINKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	91 177	51 701	-43.3	210 574	132 845	-36.9
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	23 688	19 604	-17.2	48 258	43 262	-10.4
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	X	-	-	X
EINFUHR	405	789	94.5	587	1 582	169.8
AUSFUHR	25 911	19 795	-23.6	57 196	48 412	-15.4
INLANDSVERSORGUNG	41 983	13 090	-68.8	105 707	42 753	-59.6
STEINKOHLNKKOKS						
HERSTELLUNG	1 281 984	1 196 710	-6.7	2 702 620	2 469 528	-8.6
EINSATZ, SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	77 657	64 418	-17.0	155 178	138 860	-10.5
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	68 919	72 419	X	-60 037	118 018	X
EINFUHR	109 699	156 914	43.0	254 328	261 260	2.7
AUSFUHR	165 868	152 335	-8.2	314 825	278 755	-11.5
INLANDSVERSORGUNG	1 217 076	1 209 290	-0.6	2 426 908	2 431 191	0.2
BRAUNKOHLN						
FOERDERUNG	27 734 398	21 824 600	-21.3	57 607 856	45 872 165	-20.4
EINSATZ	8 970 349	4 562 985	-49.1	18 474 165	9 574 853	-48.2
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	-	2 595 493	-	-	5 565 719	-
IN KOKEREIEN	-	58 077	-	-	118 788	-
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	-	924 428	-	-	1 783 141	-
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	-	624 657	-	-	1 368 522	-
FUER SONSTIGES	-	360 330	-	-	738 683	-
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	34 484	40 429	17.2	80 697	87 447	8.4
EINFUHR	58 952	97 318	65.1	119 157	255 213	114.2
AUSFUHR	36 545	30 537	-16.4	75 993	62 669	-17.5
INLANDSVERSORGUNG	18 751 972	12 724 982	-32.1	39 096 159	26 827 556	-31.4
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
HERSTELLUNG	2 703 017	1 070 095	-60.4	5 582 566	2 647 886	-52.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	194 519	138 550	-28.8	415 206	400 054	-3.6
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-3 573	-16 908	X	-8 181	-2 865	X
EINFUHR	13 375	30 114	125.2	29 588	50 206	69.7
AUSFUHR	150 788	39 480	-73.8	294 571	107 533	-63.5
INLANDSVERSORGUNG	2 367 512	905 271	-61.8	4 894 196	2 187 640	-55.3
BRAUNKOHLNKKOKS						
HERSTELLUNG	110 312	48 042	-56.4	244 683	71 832	-70.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	169	766	353.3	1 493	766	-48.7
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-3 209	-5 393	X	-2 077	11 457	X
EINFUHR	815	647	-20.6	2 986	1 040	-65.2
AUSFUHR	10 010	983	-90.2	20 818	2 152	-89.7
INLANDSVERSORGUNG	97 739	41 548	-57.5	223 281	81 410	-63.5
STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLEN						
HERSTELLUNG	335 682	392 100	16.8	687 898	444 052	-35.4
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	111 941	13 772	-87.7	132 694	14 272	-89.2
INLANDSVERSORGUNG	223 741	378 328	69.1	555 204	429 780	-22.6
OESTERREICHISCHE UND TSCHIECHISCHE HARTBRAUNKOHLN						
EINFUHR	214 738	243 317	13.3	430 114	481 946	12.1
INLANDSVERSORGUNG	214 738	243 317	13.3	430 114	481 946	12.1
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IM FRUEHEREN BUNDESGBEIT						
FOERDERUNG	9 074 641	9 225 247	1.7	19 107 042	19 150 083	0.2
EINSATZ	1 234 098	1 252 724	1.5	2 574 460	2 516 501	-2.3
DAVON						
IN BRIKETTFABRIKEN	615 417	488 454	-20.6	1 329 799	1 004 907	-24.4
IN KOKEREIEN	51 725	58 077	12.3	98 327	118 788	20.8
FUER STAUB-, TROCKEN- UND WIRBELSCHICHTKOHLE	459 622	548 325	19.3	932 985	1 076 446	15.4
IN EIGENEN KRAFTWERKEN	86 080	134 183	55.9	170 841	270 647	58.4
FUER SONSTIGES	21 254	23 685	11.4	42 508	45 713	7.5
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	582	519	-10.8	1 298	1 141	-12.1
NACHRICHTLICH: BRAUNKOHLN IN DEN NEUEN BUNDESSTAENDERN						
FOERDERUNG	18 659 757	12 599 353	-32.5	38 500 814	26 722 082	-30.6
EINSATZ	7 736 251	3 310 261	-57.2	15 899 705	7 058 352	-55.6
SELBSTVERBRAUCH UND DEPUTATE	33 902	39 910	17.7	79 399	86 306	8.7

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOHLEN NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN *)

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1990	1991	VERAENDERUNG 4.VJ 1991 GEGEN 4.VJ 1990	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1990 BIS 4.VJ 1990	1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	
		t	t		t	t	

STEINKOHLN, STEINKOHLNBRIKETTS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	2 077 683	2 061 946	-0.8	8 025 418	7 975 608	-0.6
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	433 936	405 494	-6.6	1 638 613	1 641 212	0.2
2531	H. V. ZEMENT	407 025	381 000	-6.4	1 533 349	1 540 752	0.5
2535	H. V. KALK, MOERTEL	15 258	14 597	-4.3	59 498	60 750	2.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	460 352	529 271	15.0	1 855 890	2 108 212	13.6
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	460 352	529 271	15.0	1 855 890	2 108 212	13.6
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	25 474	23 427	-8.0	102 839	95 085	-7.5
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	315	252	-20.0	1 831	1 008	-44.9
29	GIESSEREI	445	217	-51.2	1 498	1 197	-20.1
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	445	217	-51.2	1 498	1 197	-20.1
32	MASCHINENBAU	481	498	3.5	3 896	1 681	-56.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	27 111	7 861	-71.0	74 443	56 264	-24.4
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	4 670	4 845	3.7	16 304	15 760	-3.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	723 965	675 844	-6.6	2 990 033	2 732 422	-8.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	658 493	613 626	-6.8	2 731 845	2 500 113	-8.5
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	212 992	207 629	-2.5	847 442	805 183	-5.0
63	TEXTILGEWERBE	26 463	33 063	24.9	116 532	115 656	-0.8
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	110 931	129 262	16.5	202 205	216 280	7.0

STEINKOHLNKKOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	3 860 693	3 597 947	-6.8	15 254 700	14 671 594	-3.8
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	108 511	108 737	0.2	396 421	427 239	7.8
2531	H. V. ZEMENT	70 081	73 008	4.2	255 149	285 457	11.9
2535	H. V. KALK, MOERTEL	29 783	26 570	-10.8	107 766	105 059	-2.5
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	3 432 319	3 179 047	-7.4	13 664 912	13 154 264	-3.7
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	3 432 319	3 179 047	-7.4	13 664 854	13 154 264	-3.7
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	55 172	54 783	-0.7	213 391	190 712	-10.6
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	52 107	52 150	0.1	202 275	179 849	-11.1
29	GIESSEREI	123 426	116 234	-5.8	502 071	473 609	-5.7
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	123 301	116 162	-5.8	501 574	473 197	-5.7
32	MASCHINENBAU	11 422	9 240	-19.1	46 228	41 171	-10.9
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	6 037	4 965	-17.8	23 280	21 345	-8.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	2 495	3 165	26.9	12 441	11 682	-6.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	59 269	67 160	13.3	279 611	249 762	-10.7
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	58 198	66 570	14.4	275 490	246 802	-10.4
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	8 392	7 914	-5.7	33 672	34 294	1.8
63	TEXTILGEWERBE	2 154	555	-74.2	3 686	1 941	-47.3
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	49 397	44 733	-9.4	70 773	59 407	-16.1

*) FUSSNOTEN SIEHE S.11.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.3 VERBRAUCH VON KOELEN NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1990	1991	VERAENDERUNG 4.VJ 1991 GEGEN 4.VJ 1990	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1990 BIS 4.VJ 1990	1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t	t		t	t	%

ROHBRAUNKOEHLEN

1010	ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNG 4)	23 052 150	23 203 957	0.7	89 712 639	92 386 217	3.0
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	1 108 706	420 157	-62.1	3 665 872	2 895 212	-21.0
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	10 786	32 877	204.8	43 007	71 732	66.8
2531	H. V. ZEMENT	10 763	32 877	205.5	42 829	71 086	66.0
2535	H. V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	-	-	-	-	-	-
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	-	-	-	-	-	-
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	757 997	509	-99.9	2 267 926	1 529 073	-32.6
29	GIESSEREI	-	43	4 300.0	-	136	13 600.0
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	-	43	4 300.0	-	136	13 600.0
32	MASCHINENBAU	9 676	9 133	-5.6	33 906	32 802	-3.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	20 216	17 693	-12.5	63 870	65 974	3.3
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	-	-	-	-	-	-
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	247 100	288 992	17.0	1 138 129	1 082 474	-4.9
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	247 100	288 992	17.0	1 138 129	1 082 474	-4.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	1 921	-	-100.0	14 715	-	-100.0
63	TEXTILGEWERBE	5 588	13 532	142.2	35 553	49 504	39.2
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	54 922	56 807	3.4	65 152	60 946	-6.5

BRAUNKOEHLENBRIKETTS UND -KOKS

	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE 2)	757 764	695 667	-8.2	2 789 151	2 581 101	-7.5
	DARUNTER:						
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	410 705	382 085	-7.0	1 617 061	1 473 088	-8.9
2531	H. V. ZEMENT	286 580	261 414	-8.8	1 150 479	1 023 759	-11.0
2535	H. V. KALK, MOERTEL	87 638	87 163	-0.5	343 537	323 037	-6.0
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE 3)	4 822	4 899	1.6	24 455	24 095	-1.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	4 822	4 899	1.6	24 455	24 095	-1.5
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	6 200	6 095	-1.7	20 133	24 810	23.2
2813	NE-SCHWERMETALLHUETTEN	5 217	5 136	-1.6	16 470	20 897	26.9
29	GIESSEREI	915	921	0.7	3 664	3 584	-2.2
2910	EISEN-, STAHL- U. TEMPERGIESSEREI	915	921	0.7	3 664	3 584	-2.2
32	MASCHINENBAU	58	733	1 163.8	210	1 880	795.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	19 348	5 640	-70.8	47 575	31 805	-33.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	596	807	35.4	2 891	2 909	0.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	154 875	131 136	-15.3	612 745	535 559	-12.6
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	124 981	95 534	-23.6	493 914	410 988	-16.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPERZEUGUNG	67 145	64 409	-4.1	257 004	282 710	10.0
63	TEXTILGEWERBE	9 909	2 687	-72.9	41 636	13 776	-66.9
68	ERNAHRUNGSGEWERBE	77 332	90 160	16.6	134 923	170 560	26.4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

2) OHNE STEINKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI SOWIE BRAUNKOEHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG (SIEHE TAB. 1.2).

3) OHNE EINSATZKOEHLEN FUER BRIKETT- UND KOKSHERSTELLUNG.

4) LIEFERUNGEN DES BERGBAUS AN KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN.

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.4 EINFUHR VON KOHLEN NACH URSPRUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND	1992			1992		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t				1 000 DM	
STEINKOHLN						
INSGESAMT	1 399 127	1 415 668	2 814 794	118 828	126 283	245 111
EUROPA	379 939	393 613	773 552	37 567	42 251	79 818
LAENDER DER EG	103 888	68 200	172 087	12 236	11 129	23 365
FRANKREICH	31 409	33 285	64 693	7 326	7 467	14 793
BELGIEN/LUXEMBURG	51 646	28 595	80 240	3 771	2 992	6 763
NIEDERLANDE	12 729	5 852	18 581	496	548	1 044
GROSSBRITANNIEN	8 105	468	8 573	643	122	765
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	276 051	325 413	601 464	25 331	31 122	56 453
SOWJETUNION	27 246	19 217	46 463	2 134	1 384	3 518
POLEN	178 823	243 746	422 569	16 112	22 714	38 826
TSCHECHOSLOWAKEI	59 794	54 169	113 963	5 786	5 276	11 062
AUSSEUROPAEISCHE LAENDER	1 019 188	1 022 055	2 041 243	81 261	84 032	165 293
SUEDAFRIKA	562 593	552 845	1 115 439	42 193	41 336	83 529
VEREINIGTE STAATEN	190 143	252 024	442 167	17 712	21 867	39 579
KANADA	40 389	24 044	64 433	3 470	2 430	5 900
AUSTRALIEN	74 906	117 757	192 663	7 071	11 592	18 663
STEINKOHLNKKKS						
INSGESAMT	104 346	156 914	261 260	18 164	28 169	46 333
EUROPA	93 460	116 328	209 788	16 690	20 871	37 561
LAENDER DER EG	42 458	42 863	85 322	8 894	9 482	18 376
FRANKREICH	5 570	5 079	10 649	1 215	1 397	2 612
BELGIEN/LUXEMBURG	16 543	12 620	29 163	4 072	3 282	7 354
NIEDERLANDE	19 756	23 265	43 021	3 372	4 113	7 485
GROSSBRITANNIEN	47	169	216	20	52	72
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	51 002	73 465	124 467	7 796	11 389	19 185
TSCHECHOSLOWAKEI	22 532	25 310	47 842	3 211	3 993	7 204
AUSSEUROPAEISCHE LAENDER	10 887	40 585	51 472	1 474	7 298	8 772
VEREINIGTE STAATEN	4 272	-	4 272	377	-	377
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	157 896	97 318	255 213	6 450	4 167	10 617
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	20 092	30 114	50 206	2 056	3 638	5 694
TSCHECHOSLOWAKEI	17 947	7 890	25 837	1 801	530	2 331
BRAUNKOHLNKKKS						
INSGESAMT	392	647	1 040	126	214	340
HARTBRAUNKOHLN						
INSGESAMT	238 629	243 317	481 946	10 711	14 129	24 840
OESTERREICH	333	-	333	23	-	23
TSCHECHOSLOWAKEI	238 297	243 317	481 614	10 688	14 129	24 817

D E U T S C H L A N D
1 FESTE BRENNSTOFFE
1.5 AUSFUHR VON KOHLEN NACH BESTIMMUNGSLAENDERN

BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t				1 000 DM	
STEINKOHLN						
INSGESAMT	172 293	211 244	383 536	40 217	33 969	74 186
EUROPA	172 248	208 244	380 491	40 192	33 388	73 580
LAENDER DER EG	171 512	207 090	378 602	39 924	32 982	72 906
FRANKREICH	39 675	18 176	57 851	10 701	6 354	17 055
BELGIEN/LUXEMBURG	50 367	29 046	79 413	17 589	10 248	27 837
NIEDERLANDE	3 265	2 403	5 667	1 249	926	2 175
ITALIEN	60 403	85 396	145 799	4 740	6 868	11 608
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	736	1 154	1 890	268	406	674
NORWEGEN	300	-	300	94	-	94
SCHWEIZ	351	975	1 326	130	340	470
OESTERREICH	60	179	238	24	66	90
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	45	3 000	3 045	25	581	606
STEINKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	28 617	19 795	48 412	10 377	7 065	17 442
EUROPA	28 617	19 795	48 412	10 377	7 065	17 442
LAENDER DER EG	28 037	19 666	47 703	10 134	7 006	17 140
FRANKREICH	12 292	7 138	19 430	4 434	2 549	6 983
BELGIEN/LUXEMBURG	1 845	1 706	3 552	753	628	1 381
ITALIEN	27	0	27	10	1	11
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	580	129	709	243	59	302
SCHWEIZ	208	76	284	94	35	129
OESTERREICH	372	53	425	149	24	173
STEINKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	126 420	152 335	278 755	54 135	57 469	111 604
EUROPA	126 327	151 601	277 929	54 095	56 949	111 044
LAENDER DER EG	104 030	133 134	237 165	49 078	52 386	101 464
FRANKREICH	440	38 944	39 384	208	7 689	7 897
BELGIEN/LUXEMBURG	96 146	87 721	183 866	46 808	42 742	89 550
NIEDERLANDE	4 648	3 417	8 065	818	608	1 426
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	22 297	18 467	40 764	5 017	4 563	9 580
NORWEGEN	14 877	8 805	23 682	2 691	1 891	4 582
FINNLAND	-	3 521	3 521	-	558	558
SCHWEIZ	1 467	1 240	2 708	571	484	1 055
OESTERREICH	5 791	4 016	9 807	1 690	1 301	2 991
AUSSEREUROPAEISCHE LAENDER	92	734	826	40	520	560
BRAUNKOHLN						
INSGESAMT	32 132	30 537	62 669	3 852	3 684	7 536
EUROPA	32 132	30 537	62 669	3 852	3 684	7 536
LAENDER DER EG	32 067	30 521	62 588	3 847	3 679	7 526
BELGIEN/LUXEMBURG	23 161	20 563	43 723	2 895	2 576	5 471
NIEDERLANDE	2 192	3 418	5 610	296	461	757
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	40	16	56	2	5	7
BRAUNKOHLNBRIKETTS						
INSGESAMT	68 053	39 480	107 533	11 789	5 950	17 739
EUROPA	68 053	39 480	107 533	11 789	5 950	17 739
LAENDER DER EG	35 291	22 082	57 373	6 295	3 302	9 597
FRANKREICH	8 049	3 045	11 094	2 090	794	2 884
BELGIEN/LUXEMBURG	4 474	3 043	7 517	1 008	654	1 662
ITALIEN	16 624	11 048	27 672	2 288	1 301	3 589
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	32 762	17 398	50 160	5 494	2 648	8 142
SCHWEIZ	2 750	1 331	4 081	787	235	1 022
OESTERREICH	21 738	15 265	37 003	3 621	2 298	5 919
BRAUNKOHLNKKOKS						
INSGESAMT	1 170	983	2 152	322	303	625
EUROPA	1 150	983	2 132	310	303	613
LAENDER DER EG	587	693	1 279	169	201	370
BELGIEN/LUXEMBURG	175	208	382	63	83	146
ITALIEN	309	366	675	60	76	136
UEBRIGE LAENDER EUROPAS	563	290	853	141	102	243

FRUEHERES BUNDES GEBIET

1 FESTE BRENNSTOFFE

1.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES				
ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND STEINKOHLNBRIKETTS	107.0	106.2	108.6	112.8
RUHRKOKS (HOCHOFENKOKS 4)	103.7	102.9	105.3	110.6
BRAUNKOHLN, BRAUNKOHLNBRIKETTS	106.8	106.6	107.9	107.9
DAR. BRAUNKOHLNBRIKETTS	113.5	112.3	119.3	119.3

EINFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN UND BRAUNKOHLN	66.1	65.0	66.3	65.8
DARUNTER:				
STEINKOHLN, ROH	65.4	64.2	65.7	65.1
AUS EG-LAENDERN	79.7	78.8	82.2	82.2
AUS AND. WESTL. INDUSTRIELAENDERN	58.6	57.5	59.5	58.6
AUS STAATSHANDELSLAENDERN	68.5	67.0	67.0	66.5
STEINKOHLNKOKS	77.2	77.3	78.0	77.2

AUSFUHRPREISE				
1985 = 100				
STEINKOHLN	82.5	81.6	84.3	84.4
STEINKOHLN, ROH	77.7	76.3	79.7	79.5
STEINKOHLNBRIKETTS	101.7	102.9	106.0	107.6
STEINKOHLNKOKS	85.3	84.7	86.6	86.9

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG				
(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)				
1985 = 100				
FESTE BRENNSTOFFE	108.3	107.5	111.4	111.4
DAR. STEINKOHLN (OHNE KOKS)	105.2	104.9	107.9	108.0

PREISE				
VERBRAUCHERPREISE				
DM/100 kg				
STEINKOHLNBRIKETTS, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	63.30	62.90	65.10	65.20
BRAUNKOHLNBRIKETTS, BEI ABNAHME VON ETWA 1 000 kg, FREI KELLER	43.80	43.30	45.80	45.70
ZECHENBRECHKOKS 3, INLAENDISCHER HERKUNFT, BEI ABNAHME VON ETWA 3 000 kg, FREI KELLER	61.90	61.90	62.90	62.70

DM/50 kg				
BRENNHOLZ, OFENFERTIG, FREI KELLER	24.80	24.10	25.60	25.50

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG, UMSATZ UND PRODUKTIONSINDEX BEI DER GEWINNUNG
VON ERDOEL UND ERDGAS UND IN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
GEWINNUNG VON ERDOEL UND ERDGAS					
BETRIEBE	ANZAHL	47	47	46	46
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	5 563	5 562	5 454	5 428
ARBEITER	ANZAHL	2 346	2 384	2 261	2 243
ANGESTELLTE	ANZAHL	3 217	3 178	3 193	3 185
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	324	337	283	310
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	34 773	31 433	33 463	32 995
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	11 865	10 985	11 260	10 936
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	22 908	20 448	22 203	22 059
UMSATZ	1 000 DM	234 236	243 476	288 966	233 597
INLANDSUMSATZ	1 000 DM
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	93.2	97.2	113.8	106.0

MINERALOELVERARBEITUNG

BETRIEBE	ANZAHL	82	83	81	81
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	23 344	23 065	22 422	22 481
ARBEITER	ANZAHL	10 732	10 669	9 995	9 997
ANGESTELLTE	ANZAHL	12 612	12 396	12 427	12 484
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	1 457	1 460	1 403	1 388
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	154 076	137 918	160 690	141 558
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	55 762	49 807	52 755	49 141
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	98 314	88 111	107 935	92 417
UMSATZ	1 000 DM	8 825 216	7 990 665	9 006 793	8 423 088
INLANDSUMSATZ	1 000 DM	8 588 598	7 768 169	8 751 959	8 139 573
AUSLANDSUMSATZ	1 000 DM	236 618	222 496	254 834	283 515
INDEX DER NETTOPRODUKTION	1985 = 100	102.1	127.1	127.1	131.8

D E U T S C H L A N D

2.2 GEWINNUNG VON ERDOEL (ROH) IM INLAND NACH GEWINNUNGSGBIETEN

GEWINNUNGSGBIET	1991	1992	VERAENDERUNG FEBRUAR 1992 GEGEN FEBRUAR 1991	KUMULIERT		VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1991 BIS FEBRUAR 1991	JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	
	t	t		t	t	
ZW. ODER/NEISSE U. ELBE	.	7 512	.	.	13 150	.
NORDLICH DER ELBE	48 520	48 629	0.2	105 689	98 853	-6.9
ZWISCHEN ELBE UND WESER	47 696	46 624	-2.3	101 259	97 128	-4.3
ZWISCHEN WESER UND EMS	52 784	51 463	-2.6	110 813	106 126	-4.4
EMSMUENDUNG	9	-	-	36	-	-
WESTLICH DER EMS	92 630	89 901	-3.0	195 558	187 612	-4.2
THUERINGER BECKEN	.	-	.	.	-	.
OBERRHEINTAL	11 210	10 887	-3.0	23 357	21 665	-7.8
ALPENVORLAND	11 229	11 267	0.3	23 299	23 692	1.7
BUNDESGBIET	268 224	266 283	-0.7	570 376	548 226	-4.0

1) EINSCHL. TAEITIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHELFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.3 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG FEBRUAR 1992 GEGEN FEBRUAR 1991	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1991 BIS FEBRUAR 1991	JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	t			%	t	%
MOTORENBENZIN						
ERZEUGUNG 1)	1 701 560	1 824 733	6.8	3 664 981	3 757 947	2.5
EIGENVERBRAUCH	-	-	X	-	-	X
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	-86 978	-268 153	X	-208 105	-599 078	X
UMWIDMUNGEN	43 458	172 376	74.8	105 376	291 679	63.9
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	684 426	694 753	1.5	1 372 890	1 560 051	12.0
AUSFUHR 4)	138 501	151 139	8.4	265 471	302 765	12.3
INLANDSVERSORGUNG	2 203 965	2 272 570	3.0	4 669 671	4 707 834	0.8
DIESELKRAFTSTOFF						
ERZEUGUNG 1)	1 136 308	1 270 801	10.6	2 471 697	2 492 596	0.8
EIGENVERBRAUCH	99	801	87.6	197	1 218	83.8
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	16 792	504	X	144 142	46 686	X
UMWIDMUNGEN	116 556	237 338	X	269 514	353 585	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	33 506	38 075	12.0	72 012	81 644	11.8
EINFUHR 4)	145 567	268 574	45.8	375 563	627 617	40.2
AUSFUHR 4)	85 395	61 623	-38.6	148 370	114 630	-29.4
INLANDSVERSORGUNG	1 296 223	1 676 719	22.7	3 040 338	3 322 992	8.5
HEIZOEL, LEICHT						
ERZEUGUNG 1)	2 009 214	2 393 035	16.0	4 367 586	5 060 313	13.7
EIGENVERBRAUCH	2 629	1 893	-38.9	4 783	6 025	20.6
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	56 884	-373 541	X	-271 632	-243 476	X
UMWIDMUNGEN	32 947	-119 319	X	82 980	-95 768	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	-	-	-	-	-	-
EINFUHR 4)	1 258 167	1 243 988	-1.1	2 862 552	2 749 304	-4.1
AUSFUHR 4)	91 648	164 301	44.2	191 083	338 903	43.6
INLANDSVERSORGUNG	3 262 935	2 977 969	-9.6	6 845 620	7 125 444	3.9
HEIZOEL, SCHWER						
ERZEUGUNG 1)	887 158	1 199 805	26.1	1 910 061	2 460 026	22.4
EIGENVERBRAUCH	135 784	137 080	0.9	283 878	279 846	-1.4
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	26 041	26 672	X	291	-41 726	X
UMWIDMUNGEN	88 212	89 019	X	177 281	181 410	X
LIEFERUNGEN AN GROSSBUNKER 3)	102 217	112 645	9.3	230 034	219 005	-5.0
EINFUHR 4)	235 430	209 869	-12.2	431 245	454 388	5.1
AUSFUHR 4)	161 311	515 299	68.7	348 137	851 879	59.1
INLANDSVERSORGUNG	837 529	760 341	-10.2	1 656 829	1 703 368	2.7

- 1) EINSCHL. RUECKLAUF AUS DER CHEMISCHEN INDUSTRIE, OHNE ABGAENGE ZUM WIEDEREINSATZ.
2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.
3) BEDARF FUER IN SEE GEHENDE SCHIFFE.
4) OHNE LAGERGUT FUER AUSLAENDISCHE RECHNUNG IN ZOLL- UND FREIHAFENLAGER.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.4 VERBRAUCH VON HEIZOEL NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1990	1991	VERAENDERUNG 4.VJ 1991 GEGEN 4.VJ 1990	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1990 BIS 4.VJ 1990	1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		t			%	t	%
HEIZOEL, LEICHT							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 351 421	1 234 765	-8.6	4 571 079	4 475 505	-2.1
22	MINERALOELVERARBEITUNG	353 354	262 852	-25.6	1 268 530	1 078 365	-15.0
25	GEW.U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	72 531	84 006	15.8	260 668	304 056	16.6
2531	H. V. ZEMENT	4 171	6 567	57.4	15 811	19 164	21.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	7 297	9 376	28.5	26 967	30 997	14.9
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	5 623	7 949	41.4	20 516	25 528	24.4
32	MASCHINENBAU	99 246	104 555	5.3	302 710	331 726	9.6
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	63 166	72 131	14.2	195 357	231 916	18.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	158 786	63 568	-60.0	444 744	213 017	-52.1
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	82 601	88 141	6.7	321 153	319 924	-0.4
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	34 697	35 555	2.5	153 939	130 842	-15.0
52	H. U. VERARB. V. GLAS	10 894	10 678	-2.0	39 640	40 329	1.7
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	8 411	8 066	-4.1	32 038	31 463	-1.8
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	11 426	18 712	63.8	45 999	64 577	40.4
63	TEXTILGEWERBE	33 171	37 483	13.0	112 172	136 437	21.6
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	151 154	165 545	9.5	538 791	619 115	14.9
6821	ZUCKERINDUSTRIE	2 740	3 539	29.2	8 821	13 168	49.3
HEIZOEL, MITTELSCHWER, SCHWER							
	BERGBAU UND VERARBEITENDES GEWERBE DARUNTER:	1 904 364	1 815 714	-4.7	6 791 232	6 937 624	2.2
22	MINERALOELVERARBEITUNG	493 886	445 176	-9.9	1 853 927	1 812 978	-2.2
25	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN	84 823	87 638	3.3	348 698	355 257	1.9
2531	H. V. ZEMENT	26 414	32 730	23.9	124 543	122 996	-1.2
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	198 688	242 718	22.2	772 289	934 445	21.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U. WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	197 784	242 684	22.7	768 673	933 463	21.4
32	MASCHINENBAU	13 841	6 124	-55.8	57 876	35 206	-39.2
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP. V. KFZ USW	6 303	6 776	7.5	21 850	24 633	12.7
36	ELEKTROTECHNIK, REP. V. HAUSHALTSGERAETEN	13 599	9 361	-31.2	47 247	38 584	-18.3
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	411 162	436 194	6.1	1 668 487	1 670 054	0.1
4031	H. V. CHEM. GRUNDSTF. (AUCH M. ANSCHL. WEITERVERARB.)	375 586	401 099	6.8	1 539 752	1 540 552	0.1
52	H. U. VERARB. V. GLAS	76 031	76 346	0.4	303 278	293 324	-3.3
5225	H. V. HOHLGLAS, TECHN. GLAS	62 787	65 633	6.1	242 176	254 542	5.1
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U. PAPPEERZEUGUNG	124 090	116 881	-5.8	551 139	491 292	-10.9
63	TEXTILGEWERBE	47 518	35 069	-26.2	193 900	155 102	-20.0
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE-	330 699	278 818	-15.7	567 531	800 012	41.0
6821	ZUCKERINDUSTRIE	265 504	222 664	-16.1	310 776	577 485	85.8

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	1992			1992		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		
ERDOEL UND OEL AUS BITUMINOESEN MINERALIEN, ROH						
EINFUHR	8 615 596	7 791 867	16 407 463	1 922 456	1 728 485	3 650 941
GROSSBRITANNIEN	1 380 408	1 543 553	2 923 961	318 417	351 765	670 182
NORWEGEN	1 400 536	1 016 207	2 416 742	320 424	234 506	554 930
SOWJETUNION	1 327 405	892 443	2 219 847	272 809	186 029	458 838
ALGERIEN	545 161	412 924	958 084	135 869	105 716	241 585
LIBYEN	996 025	1 048 294	2 044 319	234 437	241 855	476 292
NIGERIA	857 655	895 962	1 753 616	210 782	210 696	421 478
ANGOLA	88 488	37 499	125 987	17 162	7 199	24 361
MEXIKO	7 462	63 503	70 965	1 334	12 267	13 601
VENEZUELA	573 755	535 067	1 108 821	102 404	92 211	194 615
SYRIEN	254 486	182 172	436 658	50 875	36 749	87 624
IRAK	-	-	-	-	-	-
IRAN	40 776	121 599	162 375	9 212	24 839	34 051
SAUDI-ARABIEN	564 804	723 082	1 287 886	114 374	147 668	262 042
NORDJEMEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	3 491	-	3 491	696	-	696
MOTORENBENZIN, NORMAL UNVERBLEIT						
EINFUHR	318 531	244 282	562 813	97 176	76 256	173 432
BELGIEN/LUXEMBURG	47 307	36 902	84 209	14 227	11 360	25 587
NIEDERLANDE	138 079	118 243	256 323	42 214	36 903	79 117
GROSSBRITANNIEN	56 989	25 296	82 284	17 540	7 764	25 304
OESTERREICH	665	494	1 159	175	136	311
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	10 309	11 691	21 999	3 690	4 349	8 039
NIEDERLANDE	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	8 062	9 047	17 109	3 012	3 418	6 430
MOTORENBENZIN, SUPER UNVERBLEIT						
EINFUHR	414 549	357 630	772 179	138 592	122 754	261 346
FRANKREICH	16 108	31 901	48 009	5 331	10 582	15 913
BELGIEN/LUXEMBURG	66 357	42 732	109 089	21 761	13 952	35 713
NIEDERLANDE	183 500	162 390	345 890	60 494	54 246	114 740
GROSSBRITANNIEN	68 906	49 494	118 400	23 685	16 358	40 043
OESTERREICH	672	1 156	1 828	210	394	604
AUSFUHR	85 652	88 691	174 342	30 891	34 479	65 370
BELGIEN/LUXEMBURG	1 881	1 928	3 809	881	801	1 682
SCHWEIZ	63 042	72 608	135 650	22 078	27 873	49 951
OESTERREICH	3 123	7 089	10 212	1 278	2 932	4 210
MOTORENBENZIN, SUPER VERBLEIT						
EINFUHR	129 989	92 840	222 829	42 473	30 751	73 224
NIEDERLANDE	49 991	48 277	98 268	16 588	16 181	32 769
GROSSBRITANNIEN	25 309	2 473	27 782	7 950	808	8 758
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
NORWEGEN	5 823	-	5 823	1 875	-	1 875
OESTERREICH	-	673	673	-	222	222
AUSFUHR	42 678	38 380	81 057	16 066	14 405	30 471
FRANKREICH	9 265	6 214	15 479	3 408	2 204	5 612
BELGIEN/LUXEMBURG	710	564	1 273	145	107	252
SCHWEIZ	20 689	15 771	36 459	7 507	5 773	13 280
OESTERREICH	4 028	4 316	8 344	1 701	1 800	3 501
DIESELKRAFTSTOFF						
EINFUHR	359 043	268 574	627 617	99 908	76 311	176 219
FRANKREICH	10 991	3 200	14 191	3 457	930	4 387
BELGIEN/LUXEMBURG	46 096	27 593	73 689	13 314	7 856	21 170
NIEDERLANDE	178 285	174 823	353 108	49 539	49 343	98 882
SOWJETUNION	70 685	44 232	114 917	18 669	12 058	30 727
TSCHECHOSLOWAKEI	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	53 007	61 623	114 630	17 987	19 231	37 218
SCHWEIZ	5 325	3 292	8 617	1 755	1 235	2 990
OESTERREICH	31 234	20 423	51 658	11 219	7 541	18 760
SCHIFFSBEDARF	14 427	6 831	21 258	4 026	1 703	5 729

D E U T S C H L A N D

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE
2.5 EIN- UND AUSFUHR VON ERDOEL (ROH), MOTORENBENZIN, DIESELKRAFTSTOFF UND HEIZOEL
NACH URSPRUNGS- UND BESTIMMUNGSLAENDERN

URSPRUNGSLAND BESTIMMUNGSLAND	1992			1992		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	t			1 000 DM		

HEIZOEL, LEICHT

EINFUHR	1 505 316	1 243 988	2 749 304	416 520	349 777	766 297
FRANKREICH	32 240	27 313	59 552	10 010	7 854	17 864
BELGIEN/LUXEMBURG	42 359	49 273	91 632	11 683	13 934	25 617
NIEDERLANDE	891 462	688 427	1 579 889	247 800	192 431	440 231
GROSSBRITANNIEN	119 650	55 738	175 388	32 013	16 390	48 403
DAENEMARK	8 240	53 167	61 407	2 321	14 816	17 137
NORWEGEN	48 469	47 048	95 517	13 063	13 269	26 332
SCHWEDEN	62 722	71 846	134 568	17 197	20 172	37 369
FINNLAND	3 634	30 702	34 336	1 032	8 521	9 553
JUGOSLAWIEN	-	-	-	-	-	-
SOWJETUNION	165 028	99 224	264 252	44 872	28 119	72 991
TSCHECHOSLOWAKEI	1 159	-	1 159	352	-	352
UNGARN	15 928	12 444	28 371	5 169	3 741	8 910
AUSFUHR	174 603	164 301	338 903	52 270	48 116	100 386
FRANKREICH	7 952	46 439	54 391	2 311	12 909	15 220
SCHWEIZ	152 617	92 275	244 892	44 926	27 912	72 838

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT BIS 1 %

EINFUHR	77 639	60 564	138 203	14 053	9 175	23 228
FRANKREICH	6 729	-	6 729	1 182	-	1 182
BELGIEN/LUXEMBURG	21 826	24 819	46 645	4 035	3 648	7 683
NIEDERLANDE	23 795	17 989	41 784	4 394	2 890	7 284
SCHWEIZ	11 483	7 311	18 794	1 963	1 248	3 211
LIBYEN	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	110 612	334 102	444 713	19 013	55 848	74 861
ITALIEN	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	24 639	27 453	52 092	4 872	5 128	10 000

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 1 BIS 2 %

EINFUHR	20 379	5 612	25 990	2 851	819	3 670
FRANKREICH	-	-	-	-	-	-
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	12 205	3 141	15 345	1 864	397	2 061
SOWJETUNION	6 194	2 471	8 665	961	422	1 383
AUSFUHR	96 763	77 511	174 274	14 268	11 278	25 546
FRANKREICH	4 268	1 498	5 765	510	120	630
SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-
OESTERREICH	6 161	1 590	7 751	1 146	286	1 432

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2 BIS 2,8 %

EINFUHR	88 968	97 013	185 982	9 181	10 359	19 540
BELGIEN/LUXEMBURG	-	-	-	-	-	-
NIEDERLANDE	1 014	5 668	6 682	132	605	737
SOWJETUNION	-	9 178	9 178	-	1 534	1 534
POLEN	5 593	3 536	9 130	551	342	893
VENEZUELA	55 685	45 922	101 607	5 949	4 524	10 473
AUSFUHR	1 234	10 903	12 137	181	1 593	1 774

HEIZOEL, SCHWER
SCHWEFELGEHALT UEBER 2,8 %

EINFUHR	57 533	46 680	104 213	6 469	5 027	11 496
DAENEMARK	-	-	-	-	-	-
SOWJETUNION	5 867	1 764	7 631	782	251	1 033
POLEN	17 092	5 266	22 358	1 775	509	2 284
AUSFUHR	127 971	92 783	220 754	16 247	10 457	26 704
FRANKREICH	15 058	9 698	24 756	1 597	953	2 550
SCHIFFSBEDARF	74 030	39 830	113 860	10 201	4 595	14 796

FRUEHERES BUNDESGEBIET

2 FLUESSIGE BRENN- UND TREIBSTOFFE

2.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDOEL, ROH	33.9	35.1	33.0	31.7
MINERALOELERZEUGNISSE	79.2	80.3	78.7	79.1
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	90.3	84.3	91.9	93.7
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	96.2	84.6	99.3	101.5
DIESELKRAFTSTOFF	78.4	83.8	77.1	78.1
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	77.2	82.8	75.8	76.5
BEI ABGABE AN GEWERBLICHE VERBRAUCHER	78.1	84.1	76.5	77.5
HEIZOELE	57.6	70.5	49.9	50.1
HEIZOEL, EXTRA LEICHT	63.1	79.0	53.6	55.1
BEI ABGABE AN GROSSHAENDLER	61.5	77.4	51.6	52.9
BEI ABGABE AN VERBRAUCHER	64.9	80.9	55.8	57.6
HEIZOEL, SCHWER	42.8	47.3	40.0	36.7
BEI ABNAHME VON 15 BIS 200 t IM MONAT	44.1	47.4	43.4	39.1
BEI ABNAHME VON 201 BIS 2 000 t IM MONAT	43.9	47.4	42.8	38.5
BEI ABNAHME VON 2 001 t UND MEHR IM MONAT	44.1	47.5	43.4	39.0
AB RAFFINERIE IN KESSEL- ODER TANKKRAFTWAGEN	40.5	46.1	36.9	33.7
AB RAFFINERIE IN LEICHTERN VON 650 t UND MEHR	-	48.1	-	-

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDOEL, ROH	45.7	45.0	39.3	39.2
VIA NORDSEEHAEFEN	46.3	45.1	39.6	39.4
VIA MITTELMEERHAEFEN	45.1	44.8	38.9	39.1
AUS OPEC-LAENDERN	44.3	45.1	37.5	37.5
AUS LIBYEN	44.9	46.9	38.6	38.0
AUS NIGERIA	42.8	39.5	36.7	37.1
AUS SONSTIGEN LAENDERN	47.4	44.8	41.4	41.4
AUS GROSSBRITANNIEN	48.9	45.4	42.5	42.4
MINERALOELERZEUGNISSE	46.4	50.3	38.6	39.1
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	49.6	50.5	40.0	41.5
DARUNTER:				
MOTORENBENZIN	49.4	43.2	39.1	41.4
NORMALBENZIN	47.5	42.0	37.5	39.5
SUPERBENZIN	50.8	44.1	40.4	42.9
DIESELKRAFTSTOFF	47.7	57.4	38.8	39.9
HEIZOELE	42.7	49.6	34.8	35.2
DARUNTER:				
HEIZOEL, LEICHT	47.9	58.9	38.6	39.4
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.2	27.0	25.6	24.8
BIS ZU 1 % S-GEHALT	33.3	29.6	30.5	26.9
MEHR ALS 1 % S-GEHALT	27.8	25.0	21.9	23.3

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

2 F L U E S S I G E B R E N N - U N D T R E I B S T O F F E

2.6 P R E I S I N D I Z E S U N D P R E I S E

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

AUSFUHRPREISE

1985 = 100

MINERALOELERZEUGNISSE	55.3	60.1	50.3	50.0
DARUNTER:				
KRAFTSTOFFE	53.7	55.3	44.6	45.0
MOTORENBENZIN	53.8	50.3	43.0	43.3
HEIZOEL	36.2	40.1	31.8	30.9
HEIZOEL, LEICHT	45.8	55.9	37.9	37.4
HEIZOEL, MITTELSCHWER UND SCHWER	30.6	30.9	28.2	27.0

P R E I S E F U E R D I E L E B E N S H A L T U N G

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

FLUESSIGE BRENNSTOFFE (OHNE KRAFTSTOFFE)	64.1	79.4	55.7	57.9
KRAFTSTOFFE	95.8	87.7	98.8	100.7

P R E I S E

VERBRAUCHERPREISE

DM/hl

EXTRA LEICHTES HEIZOEL, BEI ABNAHME VON 5 000 l (TANKWARE)	51.60	64.00	44.90	48.20
--	-------	-------	-------	-------

DM/10 l

SELBSTBEDIENUNG

NORMALBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	12.75	11.24	13.13	13.45
NORMALBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	12.58	11.12	12.99	13.22
SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.38	12.73	14.92	15.24
SUPERBENZIN, RINGFREI	14.22	12.60	14.77	15.00
SUPERBENZIN, BLEIFREI, MARKENWARE	13.25	11.74	13.64	13.96
SUPERBENZIN, BLEIFREI, RINGFREI	13.09	11.64	13.49	13.73
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.71	11.26	10.59	10.75
DIESELKRAFTSTOFF, RINGFREI	10.52	10.97	10.44	10.58

M I T B E D I E N U N G

SUPERBENZIN, MARKENWARE	14.59	12.94	15.17	-
DIESELKRAFTSTOFF, MARKENWARE	10.85	11.38	10.89	-

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER GASVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	228	217	278	280
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	32 122	29 899	35 482	34 917
ARBEITER	ANZAHL	14 957	13 914	16 247	15 846
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	17 165	15 985	19 235	19 071
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	2 001	1 864	2 273	2 181
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	145 458	116 794	143 676	145 864
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	57 703	46 388	58 249	56 984
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	87 755	70 406	88 427	88 881
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	119.2	146.7	166.5	146.6

3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN

3.2.1 GESAMTUEBERSICHT

Mioh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1992			JANUAR - FEBRUAR 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	33 891 920	18 733 465	15 158 455	69 114 990	37 848 765	31 266 225
EIGENVERBRAUCH	11 688 889	3 542 096	8 146 793	23 622 478	7 231 310	16 391 168
VERLUSTE	409 456	55 673	353 783	847 175	111 346	735 829
BESTANDSVERAENDERUNG 3)	6 521 740	6 254 159	267 581	15 282 026	14 434 098	847 928
EINFUHR	59 683 208	57 737 777	1 945 431	130 121 789	125 774 721	4 347 068
AUSFUHR	3 140 728	2 396 720	744 008	6 400 792	5 110 427	1 290 365
INLANDSVERSORGUNG	84 857 795	76 730 912	8 126 883	183 648 360	165 604 501	18 043 859

- 1) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.
2) DIE ANGABEN UEBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRUEHERE BUNDESGBIET
3) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.2 FERNGASUNTERNEHMEN
MWh

	FEBRUAR 1992			JANUAR - FEBRUAR 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	-	-	-	-	-	-
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	61 263 545	58 888 700	2 374 845	128 865 834	123 726 834	5 139 000
EINFUHR	54 160 387	54 160 387	-	114 552 399	114 552 399	-
AUSFUHR	2 034 201	2 034 201	-	4 373 121	4 373 121	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	317 697	314 108	3 589	611 156	603 522	7 634
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	4 706 622	4 436 698	269 924	12 177 764	11 545 374	632 390
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	117 778 656	115.137 476	2 641 180	250 611 720	244 847 964	5 763 756
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	95 773 370	93 805 431	1 967 939	204 107 247	199 739 166	4 368 081
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	21 778 616 72 546	21 188 212 72 243	590 404 303	46 787 398 154 023	45 553 989 153 293	1 233 409 730
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	17 090 487 1 284 257	16 501 140 1 277 685	589 347 6 572	36 318 096 3 173 770	35 086 415 3 157 587	1 231 681 16 183
FERNWAERMEVERSORGUNG	762 829	762 829	-	1 838 920	1 838 920	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	7 807 118	7 705 021	102 097	16 302 754	16 097 410	205 344
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	1 238 126	1 214 262	23 864	2 532 241	2 481 360	50 881
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 468 523	3 035 907	432 616	7 202 616	6 290 191	912 425
HANDEL	197 933	197 707	226	451 547	451 321	226
PRIVATE HAUSHALTE	2 398 544	2 398 544	-	5 280 994	5 280 994	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	664 035	663 643	392	1 461 845	1 461 209	636
SONSTIGE ENDABNEHMER	1 355 071	1 354 935	136	3 120 893	3 120 757	136
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	226 670	143 833	82 837	-282 925	-445 191	162 266

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.3 ORTSGASUNTERNEHMEN
MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1992			JANUAR - FEBRUAR 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	727 331	-	727 331	1 591 401	-	1 591 401
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	58 053 577	56 362 002	1 691 575	125 366 381	121 615 320	3 751 061
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	40 763	36 182	4 581	82 441	72 406	10 035
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	903 440	855 997	47 443	1 977 227	1 888 069	89 158
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	528	-	528	122	-	122
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	57 837 233	55 469 823	2 367 410	124 898 236	119 654 845	5 243 391
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	14 695	14 695	-	27 267	27 267	-
ABGABE AN ENDABNEHMER	57 681 093	55 400 211	2 280 882	124 550 309	119 500 260	5 050 049
DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	179 999	172 701	7 292	384 623	372 836	11 787
PRODUZIERENDES GEWERBE	26 006 057	25 682 284	323 772	56 200 353	55 418 688	781 665
DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	6 381 754	6 347 125	34 629	13 784 349	13 706 823	77 527
FERNWAERMEVERSORGUNG	2 071 169	2 033 725	37 445	4 536 171	4 441 284	94 887
CHEMISCHE INDUSTRIE	3 703 628	3 695 099	8 528	8 000 602	7 982 492	18 111
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	2 508 591	2 487 179	21 412	5 358 805	5 312 861	45 944
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	3 866 879	3 774 655	92 224	8 372 567	8 150 649	221 918
HANDEL	3 320 779	3 171 450	149 328	7 152 139	6 823 398	328 741
PRIVATE HAUSHALTE	22 190 856	20 652 411	1 538 445	47 935 501	44 611 118	3 324 383
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	4 077 323	4 025 737	51 586	8 801 112	8 678 212	122 899
SONSTIGE ENDABNEHMER	1 906 086	1 695 628	210 458	4 076 581	3 596 009	480 573
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	141 445	54 917	86 528	320 660	127 318	193 342

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.4 ERDGASPRODUZENTEN
ERDGAS EINSCHL. ERDOELGAS

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG FEBRUAR 1992 GEGEN FEBRUAR 1991	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1991 BIS FEBRUAR 1991	JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	MWh			MWh		%
GEWINNUNG IM INLAND 1)	17 688 345	18 004 716	1.8	34 588 640	36 427 509	5.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	9 433 020	7 005 643	-25.7	19 896 057	17 412 015	-12.5
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	490 620	457 808	-6.7	1 000 240	935 268	-6.5
BESTANDSVERAENDERUNG 2)	894 661	1 817 461	X	2 538 067	2 888 724	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	27 525 406	26 370 012	-4.2	56 022 524	55 792 980	-0.4
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	26 114 004	24 754 261	-5.2	53 267 091	52 780 039	-0.9
DAVON AN: FERNGASGESELLSCHAFTEN	19 700 655	18 891 887	-4.1	40 252 471	40 188 061	-0.2
ORTSGASVERSORGUNGSUNTERNEHMEN	6 093 318	5 608 270	-7.9	12 389 889	12 038 537	-2.8
ERDGASPRODUZENTEN	320 031	253 104	-20.9	624 731	553 441	-11.4
ABGABE AN ENDABNEHMER	1 351 835	1 343 149	-0.6	2 698 538	2 731 695	1.2
DAVON AN: PRODUZIERENDES GEWERBE	1 342 628	1 331 299	-0.8	2 680 576	2 708 384	1.0
DARUNTER AN: CHEMISCHE INDUSTRIE	460 575	477 810	3.7	954 380	978 174	2.5
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	32 358	45 402	40.3	64 852	93 624	44.4
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 3)	658 312	602 177	-8.5	1 257 501	1 204 933	-4.2
SONSTIGE ENDABNEHMER	9 207	11 850	28.7	17 962	23 311	29.8
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	59 567	272 602	X	56 895	281 246	X

1) NACH ABZUG VON ABFACKELUNGEN UND VERARBEITUNGSVERLUSTEN.

2) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

3) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.5 ZECHEN- UND HUETTENKOKEREIEN

MWh

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	FEBRUAR 1992			JANUAR - FEBRUAR 1992 KUMULIERT		
	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS	GAS INSGESAMT	NATURGAS	HERGESTELLTES GAS
GEWINNUNG / ERZEUGUNG	3 227 177	394 541	2 832 636	6 593 376	752 840	5 840 536
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN	461 196	34 090	427 106	919 969	66 190	853 779
EINFUHR	-	-	-	-	-	-
AUSFUHR	-	-	-	-	-	-
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	1 297 286	134 333	1 162 953	2 654 332	245 657	2 408 675
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	-	-	-	-	-	-
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 391 087	294 298	2 096 789	4 859 013	573 373	4 285 640
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	601 939	27 390	574 549	1 232 567	45 588	1 186 979
ABGABE AN ENDABNEHMER DAVON AN: LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI	1 789 148	266 908	1 522 240	3 626 446	527 785	3 098 661
	-	-	-	-	-	-
PRODUZIERENDES GEWERBE DARUNTER AN: ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	1 789 148	266 908	1 522 240	3 626 446	527 785	3 098 661
	56 817	-	56 817	118 977	-	118 977
FERNWAERMEVERSORGUNG	-	-	-	-	-	-
CHEMISCHE INDUSTRIE	35 661	28 580	7 081	86 030	59 521	26 509
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN, FEINKERAMIK, HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS	-	-	-	-	-	-
METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE) 2)	1 195 136	-	1 195 136	2 424 512	-	2 424 512
HANDEL	-	-	-	-	-	-
PRIVATE HAUSHALTE	-	-	-	-	-	-
GEBIETSKOERPERSCHAFTEN	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE ENDABNEHMER	-	-	-	-	-	-
LEITUNGS- UND MESSDIFFERENZEN	-	-	-	-	-	-

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

2) STAHL-, MASCHINEN- UND FAHRZEUGBAU, HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN.

D E U T S C H L A N D
3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE
3.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON GASEN
3.2.6 UNTERNEHMEN DER MINERALOELVERARBEITUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG FEBRUAR 1992 GEGEN FEBRUAR 1991	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1991 BIS FEBRUAR 1991	JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	Mt			%	Mt	%
FLUESSIGGAS						
ERZEUGUNG	2 171 237	2 069 934	-4.7	4 752 789	4 526 039	-4.8
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	892 749	1 507 415	68.9	1 975 734	2 682 763	35.8
AUSFUHR	109 274	83 293	-23.8	239 332	209 272	-12.6
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	472 850	601 512	27.2	1 061 875	1 165 401	9.7
VERLUSTE	5 205	17 795	241.9	24 638	105 195	327.0
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	153 285	46 451	X	294 457	250 585	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	2 629 942	2 921 200	11.1	5 897 136	5 979 519	5.0
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER DARUNTER AN: FLUESSIGGASVERKAUFSGESELL- SCHAFTEN	2 030 982	2 170 146	6.9	4 381 977	4 384 946	0.1
	1 928 633	2 159 577	12.0	4 219 686	4 354 508	3.2
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	598 960	751 054	25.4	1 315 159	1 595 173	21.3
PRODUZIERENDES GEWERBE	577 750	734 396	27.1	1 269 177	1 525 821	20.2
DAR. AN CHEMISCHE INDUSTRIE	254 323	423 376	66.5	656 060	884 013	34.7
SONSTIGE ABNEHMER	21 210	16 658	-21.5	45 982	69 351	50.8
RAFFINERIEGAS						
ERZEUGUNG	3 554 934	3 478 580	-2.1	7 660 075	7 174 339	-6.3
BEZUEGE VON ANDEREN UNTERNEHMEN EINSCHL. EINFUHR	38 380	291 241	658.8	88 570	323 200	264.9
AUSFUHR	-	-	X	-	-	X
VERBRAUCH INNERHALB DER UNTER- NEHMEN	3 448 284	3 502 018	1.6	7 356 130	7 034 900	-4.4
DAR. FUER PRODUKTIONSZWECKE	3 140 849	3 294 481	4.9	6 717 996	6 626 382	-1.4
VERLUSTE	7 736	65 355	744.8	13 000	86 950	568.8
BESTANDSVERAENDERUNG 1)	38 167	-49 322	X	-622	-35 169	X
ZUR ABGABE IM INLAND VERFUEGBAR	175 460	153 127	-12.7	378 892	340 520	-10.1
ABGABE AN WIEDERVERKAEUFER	41 958	47 204	12.5	89 058	101 282	13.7
ABGABE AN LETZTVERBRAUCHER DAVON AN:	133 502	105 923	-20.7	289 834	239 238	-17.5
PRODUZIERENDES GEWERBE	133 502	105 923	-20.7	289 834	239 238	-17.5
SONSTIGE ABNEHMER	-	-	X	-	-	X

1) OHNE VORZEICHEN = BESTANDSMINDERUNG, - = BESTANDSERHOEHUNG.

FRUEHERES BUNDES GEBIET
3 GASFORMIGE BRENNSTOFFE
3.3 GASVERBRAUCH NACH AUSGEWAHLTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1990	1991	VERAENDERUNG 4.VJ 1991 GEGEN 4.VJ 1990	KUMULIERT		
		4.VJ	4.VJ		1.VJ 1990 BIS 4.VJ 1990	1.VJ 1991 BIS 4.VJ 1991	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		1000 M3 2)			%	1000 M3 2)	
ORTSGAS UND KOKEREIGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	1 172 386	1 061 807	-9.4	4 717 692	4 286 609	-9.1
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	314 041	257 902	-17.9	1 325 179	1 107 089	-16.5
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	314 041	257 902	-17.9	1 325 179	1 107 089	-16.5
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	-	-	-	-	-	-
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	3 089	4 782	54.8	12 893	13 450	4.3
2531	H. V. ZEMENT	532	476	-10.5	1 853	1 376	-25.7
2535	H.V. KALK, MOERTEL	-	-	-	-	-	-
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	555 480	512 687	-7.7	2 267 415	2 143 487	-5.5
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	541 514	501 333	-7.4	2 209 645	2 094 401	-5.2
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSTAHLROHRE)	1 894	628	-66.8	10 665	3 054	-71.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	8 052	6 121	-24.0	31 882	26 753	-16.1
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	12 535	14 722	17.4	52 234	53 378	2.2
32	MASCHINENBAU	7 826	8 394	7.3	26 891	26 277	-2.3
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	4 147	2 716	-34.5	13 469	9 877	-26.7
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	1 698	1 747	2.9	6 300	6 335	0.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	40 405	31 946	-20.9	162 787	134 017	-17.7
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	39 726	30 985	-22.0	154 652	130 188	-15.8
52	H.U.VERARB.V.GLAS	6 407	5 972	-6.8	25 112	23 425	-6.7
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	5 143	4 878	-5.2	19 436	18 440	-5.1
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	128	-	-100.0	354	128	-63.8
63	TEXTILGEWERBE	15 105	12 778	-15.4	59 875	51 910	-13.3
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	10 356	10 268	-0.8	34 314	39 042	13.8
ERDGAS UND ERDOELGAS							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	6 987 264	6 828 619	-2.3	24 964 117	25 308 356	1.4
	DARUNTER:						
21	BERGBAU	322 317	293 100	-9.1	1 222 147	1 224 847	0.2
2111	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG,KOKEREI	5 535	4 231	-23.6	21 270	21 695	2.0
2160	GEW.V. ERDOEL, ERDGAS	202 563	199 586	-1.5	776 284	807 859	4.1
25	GEW.U.VERARB.V. STEINEN U.ERDEN	385 115	353 223	-8.3	1 402 186	1 390 469	-0.8
2531	H. V. ZEMENT	7 161	6 664	-6.9	28 243	25 052	-11.3
2535	H.V. KALK, MOERTEL	67 062	67 174	0.2	252 301	244 453	-3.1
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	621 437	629 085	1.2	2 438 250	2 486 857	2.0
2711	HOCHOFEN-, STAHL-U.WARM- WALZWERKE (OH. STAHLR.)	490 003	518 452	5.8	1 938 008	2 013 223	3.9
2715	H.V. STAHLROHREN (OH. PRAEZISIONSTAHLROHRE)	76 489	63 725	-16.7	265 015	282 029	6.4
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	170 116	166 421	-2.2	634 713	663 646	4.6
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	147 582	141 191	-4.3	533 378	546 207	2.4
32	MASCHINENBAU	191 563	229 424	19.8	608 860	725 199	19.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	327 041	314 063	-4.0	1 044 661	1 112 469	6.5
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	209 962	187 298	-10.8	664 235	682 434	2.7
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	2 237 339	2 152 100	-3.8	8 281 275	8 032 731	-3.0
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF.(AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 859 239	1 800 231	-3.2	6 881 909	6 682 921	-2.9
52	H.U.VERARB.V.GLAS	244 440	245 230	0.3	945 703	977 748	3.4
5225	H.V.HOHLGLAS, TECHN.GLAS	176 523	176 377	-0.1	701 486	713 444	1.7
55	ZELLSTOFF-,HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	420 528	421 564	0.2	1 605 563	1 672 092	4.1
63	TEXTILGEWERBE	235 408	211 473	-10.2	797 293	799 472	0.3
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	680 666	669 348	-1.7	2 046 776	2 108 742	3.0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) HEIZWERT = 9.7692 kWh/m3.

FRUEHERES BUNDES GEBIET

3 GASFOERMIGE BRENNSTOFFE

3.4 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ERDGAS	70.8	61.6	68.5	68.2
DARUNTER BEI ABGABE AN:				
PRIVATE HAUSHALTE	83.6	78.5	83.9	84.0
HANDEL UND GEWERBE	81.2	75.9	81.1	81.4
INDUSTRIE	66.3	59.3	64.9	64.9
DARUNTER:				
JAHRESABGABE 1 163 MWh	75.7	67.2	74.2	74.4
JAHRESABGABE 11 630 MWh	75.1	65.0	73.4	73.5
JAHRESABGABE 116 300 MWh	59.8	51.6	58.8	59.1
JAHRESABGABE MEHR ALS 500 000 MWh	51.7	55.3	50.1	48.5

EINFUHRPREISE

1985 = 100

ERDGAS	50.0	49.9	42.5	42.3
--------	------	------	------	------

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

GAS (OHNE GAS FUER KRAFTFAHRZEUGE)	84.2	82.1	85.3	85.6
------------------------------------	------	------	------	------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

GAS, MIT GRUND- (VERRECHNUNGS-) UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG MIT
KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF, BEI
EINER ABNAHMEMENGE VON MONATLICH:

1 000 kWh	78.40	76.50	79.50	79.60
1 600 kWh	111.00	108.00	112.00	113.00
2 300 kWh	142.00	138.00	144.00	145.00

DM/FUELLUNG

FLUESSIGGAS, FUELLUNG EINER 11-kg- FLASCHE	30.10	29.70	30.70	30.90
---	-------	-------	-------	-------

D E U T S C H L A N D

4 ELEKTRIZITAET

4.1 BETRIEBE, BESCHAEFTIGUNG UND PRODUKTIONSINDEX IN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	EINHEIT	1991		1992	
		DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
BETRIEBE	ANZAHL	706	703	717	719
BESCHAEFTIGTE 1)	ANZAHL	273 835	281 350	261 440	261 313
ARBEITER	ANZAHL	143 612	148 289	135 308	134 565
ANGESTELLTE UND BEAMTE	ANZAHL	130 223	133 061	126 132	126 748
GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN	1 000 STD.	18 879	19 902	18 450	17 993
BRUTTOLOHN- UND -GEHALTSUMME	1 000 DM	1 240 009	1 142 782	1 153 106	1 251 634
BRUTTOLOHNSUMME	1 000 DM	568 401	523 064	519 286	558 586
BRUTTOGEHALTSUMME	1 000 DM	671 608	619 718	633 820	693 048
INDEX DER NETTOPRODUKTION 2)	1985 = 100	113.8	123.8	132.1	121.7

1) EINSCHL. TÄTIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHÖRIGER.
2) DIE ANGABEN ÜBER DEN INDEX DER NETTOPRODUKTION BEZIEHEN SICH AUF DAS FRÜHERE BUNDESGEBIET

4.2 AUFKOMMEN UND VERWENDUNG VON ELEKTRIZITAET *)

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	1991	1992	VERAENDERUNG FEBRUAR 1992 GEGEN FEBRUAR 1991	KUMULIERT		
	FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1991 BIS FEBRUAR 1991	JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
	GWH			GWH		%
ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG	48 984	48 528	-0.9	100 803	100 654	-0.1
AUS WAERMEKRAFT	47 795	47 032	-1.6	97 841	97 706	-0.1
DAR. KERNENERGIE	13 590	15 175	11.7	28 767	30 785	7.0
AUS WASSERKRAFT	1 189	1 496	25.8	2 962	2 948	-0.5
VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	41 642	41 799	0.4	85 637	86 737	1.3
AUS WAERMEKRAFT	40 574	40 465	-0.3	82 987	84 116	1.4
AUS WASSERKRAFT 1)	1 068	1 333	24.8	2 650	2 621	-1.1
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	6 817	6 200	-9.1	14 119	12 834	-9.1
AUS WAERMEKRAFT	6 753	6 109	-9.5	13 948	12 646	-9.3
AUS WASSERKRAFT	64	91	42.9	171	188	10.3
VON STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBAHN	525	529	0.7	1 048	1 083	3.4
AUS WAERMEKRAFT	468	458	-2.3	907	944	4.2
AUS WASSERKRAFT 1)	57	72	25.7	141	139	-1.6
ELEKTRIZITAETSVERBRAUCH DER PUMPSPEICHERWERKE 2)	348	345	-0.9	719	747	4.0
EIGENVERBRAUCH	3 418	3 363	-1.6	6 959	6 992	0.5
EINFUHR	2 104	2 062	-2.0	4 553	4 566	0.3
AUSFUHR	2 524	3 056	21.1	5 430	6 487	19.5
INLANDSVERSORGUNG (EINSCHL. LEITUNGSVERLUSTE)	44 799	43 827	-2.2	92 248	90 994	-1.4
ABGABE AN DAS OEFFENTLICHE NETZ	41 556	41 026	-1.3	85 579	85 099	-0.6
DAVON:						
KRAFTWERKE DER ELEKTRIZITAETS- VERSORGUNGUNTERNEHMEN	38 647	38 820	0.4	79 553	80 540	1.2
STROMERZEUGUNGSANLAGEN IM BERGBAU UND VERARBEITENDEN GEWERBE	2 909	2 206	-24.2	6 026	4 559	-24.4

*) OHNE DEUTSCHE REICHSBAHN.

1) EINSCHL. SPEICHER- UND PUMPSPEICHERERZEUGUNG.

2) VON KRAFTWERKEN DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGUNTERNEHMEN UND STROMERZEUGUNGSANLAGEN FUER DIE DEUTSCHE BUNDESBahn.

D E U T S C H L A N D
4 ELEKTRIZITAET

4.3 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG NACH ENERGIEARTEN UND BRENNSTOFFVERBRAUCH
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN

GEGENSTAND DER NACHWEISUNG	ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG			BRENNSTOFFVERBRAUCH FUER					
				ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG 1)			WAERMEABGABE		
	1992			1992			1992		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
	GWH			TJ					
REGENERATIVE ENERGIEEN	1 500	1 532	3 033	298	281	578	476	449	925
DAVON									
WASSERKRAFT	1 288	1 333	2 621	-	-	-	-	-	-
DAVON									
LAUFWASSER	928	1 015	1 943	-	-	-	-	-	-
SPEICHERWASSER	141	120	261	-	-	-	-	-	-
PUMPSPEICHER	219	198	417	-	-	-	-	-	-
SONSTIGE	213	199	412	298	281	578	476	449	925
WAERMEKRAFT	43 438	40 266	83 704	268 050	244 143	512 192	34 702	29 681	64 383
DAVON									
KERNENERGIE	15 497	15 069	30 566	-	-	-	-	-	-
STEINKOEHLE	11 639	10 622	22 261	103 690	95 328	199 018	12 579	10 821	23 400
BRAUNKOEHLE	13 331	12 167	25 498	137 090	126 872	263 962	10 532	9 403	19 935
SONST. FESTE ENERGIEARTEN	0	0	0	1	1	2	15	15	30
HEIZOEL	856	658	1 514	8 132	6 282	14 414	3 150	2 518	5 668
SONST. FLUESS. ENERGIEARTEN	6	4	10	55	44	99	-	-	-
ERDGAES	1 983	1 617	3 600	17 887	14 462	32 349	8 036	6 554	14 590
SONSTIGE GASE	126	129	255	1 196	1 154	2 350	390	370	759
INSGESAMT	44 938	41 799	86 737	268 347	244 423	512 770	35 179	30 129	65 308

1) EINSCHLIESSLICH VERBRAUCH FUER ZUEND- UND STUETZFEUERUNG

4.4 EIN- UND AUSFUHR VON ELEKTRIZITAET
DER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNGSUNTERNEHMEN
MWH

URSPRUNGS- LAND BESTIMMUNGS- LAND	EINFUHR			AUSFUHR		
	1992			1992		
	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB	JANUAR	FEBRUAR	JAN - FEB
FRANKREICH	1 020 952	664 404	1 685 356	18 738	22 981	41 719
BELGIEN / LUXEMBURG	45 415	46 627	92 042	346 204	324 575	670 779
NIEDERLANDE	123 413	99 395	222 808	662 024	560 264	1 222 288
DAENEMARK	283 932	244 717	528 649	13 037	12 008	25 045
SCHWEIZ	354 296	363 431	717 727	1 135 725	1 025 644	2 161 369
OESTERREICH	255 248	249 149	504 397	743 853	679 638	1 423 491
POLEN	374 720	350 650	725 370	454 272	391 282	845 554
CSFR	37 029	36 434	73 463	46 258	28 086	74 344
SONSTIGE LAENDER	-	-	-	-	-	-
INSGESAMT	2 495 005	2 054 807	4 549 812	3 420 111	3 044 478	6 464 589

FRUEHERES BUNDES GEBIET

4 ELEKTRIZITAET

4.5 ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERBRAUCH NACH AUSGEWAELHTEN WIRTSCHAFTSZWEIGEN

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSZWEIG	1991	1992	VERAENDERUNG FEBRUAR 1992 GEGEN FEBRUAR 1991	KUMULIERT		
		FEBRUAR	FEBRUAR		JANUAR 1991 BIS FEBRUAR 1991	JANUAR 1992 BIS FEBRUAR 1992	VERAENDERUNG GEGEN VORJAHR
		MtH			%	MtH	%
ERZEUGUNG							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	5 156 219	4 958 523	-3.8	10 687 814	10 207 328	-4.5
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	2 172 272	2 090 916	-3.7	4 517 097	4 243 892	-6.0
	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	1 988 074	1 864 915	-6.2	4 138 059	3 792 377	-8.4
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	113 062	154 067	36.3	233 680	312 728	33.8
22	MINERALOELVERARBEITUNG	172 808	153 329	-11.3	360 153	321 755	-10.7
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
	U.ERDEN	8 372	10 401	24.2	19 901	21 662	8.8
2531	H. V. ZEMENT	2 977	4 343	45.9	8 330	9 700	16.4
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	527 350	558 899	6.0	1 100 295	1 123 358	2.1
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	196 033	13 821	-92.9	423 201	27 274	-93.6
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	3 180	3 233	1.7	6 294	6 409	1.8
32	MASCHINENBAU	14 601	11 679	-20.0	28 260	23 170	-18.0
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	60 869	58 843	-3.3	122 173	120 714	-1.2
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	59 822	57 613	-3.7	120 346	118 500	-1.5
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	11 998	12 148	1.3	22 654	21 172	-6.5
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	1 328 038	1 375 601	3.6	2 720 076	2 933 881	7.9
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	1 172 751	1 223 447	4.3	2 412 685	2 617 542	8.5
52	H.U. VERARB.V. GLAS	4 659	5 378	15.4	8 745	11 535	31.9
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	438 730	440 273	0.4	907 025	886 389	-2.3
63	TEXTILGEWERBE	63 734	61 549	-3.4	133 733	121 914	-8.8
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	60 739	64 522	6.2	123 987	146 640	18.3
VERBRAUCH 2)							
	BERGBAU U. VERARB. GEWERBE	15 986 180	16 105 529	0.7	32 716 662	32 598 848	-0.4
21	DARUNTER:						
2111	BERGBAU	1 189 051	1 188 914	-0.0	2 462 728	2 460 783	-0.1
	STEINKOHLBERGB.U.-BRI- KETTERSTELLUNG, KOKEREI	735 625	718 868	-2.3	1 514 670	1 499 074	-1.0
2114	BRAUNKOHLBERGBAU U. -BRIKETTERSTELLUNG	311 595	323 679	3.9	659 651	678 183	2.8
22	MINERALOELVERARBEITUNG	455 142	406 576	-10.7	940 530	831 602	-11.6
25	GEW.U. VERARB.V. STEINEN						
	U.ERDEN	471 172	504 652	7.1	968 933	1 017 696	5.0
2531	H. V. ZEMENT	189 731	189 307	-0.2	392 993	386 569	-1.6
27	EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE	1 552 320	1 521 034	-2.0	3 116 571	3 035 210	-2.6
28	NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE	1 307 427	1 222 408	-6.5	2 750 691	2 520 976	-8.4
30	ZIEHEREIEN, KALTWALZWER- KE, STAHLVERFORMUNG USW	341 147	345 229	1.2	682 099	680 562	-0.2
32	MASCHINENBAU	650 121	624 919	-3.9	1 300 659	1 234 839	-5.1
33	STRASSENFAHRZEUGBAU, REP.V.KFZ USW	1 054 883	1 083 706	2.7	2 135 502	2 155 021	0.9
3311	H.V. KRAFTWAGEN U. -MO- TOREN	613 290	627 201	2.3	1 260 272	1 262 116	0.1
36	ELEKTROTECHNIK, REP.V. HAUSHALTSGERAETEN	680 664	695 580	2.2	1 369 990	1 378 103	0.6
40	CHEMISCHE INDUSTRIE	3 465 925	3 552 691	2.5	7 165 892	7 284 444	1.7
4031	H.V.CHEM.GRUNDSTF. (AUCH M.ANSCHL.WEITERVERARB.)	2 783 756	2 874 474	3.3	5 807 179	5 927 814	2.1
52	H.U. VERARB.V. GLAS	247 135	273 320	10.6	517 958	561 991	8.5
55	ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER-U.PAPPEERZEUGUNG	922 223	990 511	7.4	1 952 046	2 020 921	3.5
63	TEXTILGEWERBE	432 136	414 113	-4.2	870 366	827 480	-4.9
68	ERNAEHRUNGSGEWERBE	742 825	757 825	2.0	1 529 026	1 562 063	2.2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
 2) ERRECHNET AUS EIGENERZEUGUNG PLUS FREMDBEZUG MINUS ABGABE.

F R U E H E R E S B U N D E S G E B I E T

4 ELEKTRIZITAET

4.6 PREISINDIZES UND PREISE

ERZEUGNIS	1991		1992	
	DURCHSCHNITT	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR

PREISINDIZES

ERZEUGERPREISE (INLANDSABSATZ)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET DARUNTER BEI ABGABE AN:	103.5	103.4	103.9	104.0
PRIVATE HAUSHALTE	107.9	107.4	110.3	110.4
LANDWIRTSCHAFTLICHE BETRIEBE	110.6	109.6	114.1	114.2
GEWERBLICHE BETRIEBE	103.2	103.0	102.8	103.0
SONDERABNEHMER, IN NIEDERSpannung	105.1	104.9	104.7	104.7
SONDERABNEHMER, IN HOCHSpannung	104.8	104.8	104.5	104.5

PREISE FUER DIE LEBENSHALTUNG

(ALLE PRIVATEN HAUSHALTE)

1985 = 100

ELEKTRIZITAET	109.3	108.8	112.7	113.3
---------------	-------	-------	-------	-------

PREISE

VERBRAUCHERPREISE

DM

ELEKTRISCHER STROM, GRUND- UND
ARBEITSPREIS, FUER EINE WOHNUNG
MIT KUECHE, GUENSTIGSTER TARIF,
BEI EINEM MONATSVBRUCH VON:

75 kWh (3-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	32.30	32.20	33.30	33.40
200 kWh (4-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	63.30	62.90	65.20	65.70
325 kWh (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	94.10	93.50	97.20	98.10
1 275 kWh, DAV. 950 kWh NACHTSTROM (5-RAUM-WOHNUNG EINSCHL. KUECHE)	228.00	227.00	235.00	238.00

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BETRIEBE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 472	1 562	1 565	372 990	358 329	357 164
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	151	149	149	36 815	36 854	36 885
	BAYERN	238	238	238	41 413	42 326	42 122
	BERLIN	22	15	15	23 808	25 520	25 477
	BRANDENBURG	85	100	99	22 667	17 744	17 553
	BREMEN	4	4	4	4 725	4 659	4 660
	HAMBURG	28	27	28	9 184	9 252	9 286
	HESSEN	81	78	78	23 294	23 409	23 437
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	34	43	44	15 348	12 116	11 192
	NIEDERSACHSEN	186	179	179	24 306	24 294	24 332
	NORDRHEIN-WESTFALEN	234	233	233	77 482	77 371	77 551
	RHEINLAND-PFALZ	75	75	75	14 974	15 067	15 070
	SAARLAND	43	42	42	3 952	3 881	3 877
	SACHSEN	48	52	53	31 325	27 313	27 325
	SACHSEN-ANHALT	99	113	113	16 930	13 550	13 486
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	70	121	121	11 779	11 615	11 602
	THUERINGEN	74	93	94	14 988	13 358	13 309
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	703	717	719	281 350	261 440	261 313
1030	GASVERSORGUNG	217	278	280	29 899	35 482	34 917
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	143	138	139	17 815	14 496	15 075
1070	WASSERVERSORGUNG	409	429	427	43 926	46 911	45 859
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 118	1 154	1 155	262 392	263 327	263 422
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	622	616	617	212 463	211 410	211 553
1030	GASVERSORGUNG	179	196	196	26 478	27 011	27 046
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	68	73	74	2 088	2 117	2 132
1070	WASSERVERSORGUNG	249	269	268	21 363	22 789	22 691
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	354	408	410	110 598	95 002	93 742
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	81	101	102	68 887	50 030	49 760
1030	GASVERSORGUNG	38	82	84	3 421	8 471	7 871
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	75	65	65	15 727	12 379	12 943
1070	WASSERVERSORGUNG	160	160	159	22 563	24 122	23 168

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUEER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	199 772	188 174	186 571	173 218	170 155	170 593
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTEMBERG	18 954	18 871	18 847	17 861	17 983	18 038
	BAYERN	21 583	22 023	21 795	19 830	20 303	20 327
	BERLIN	12 199	12 671	12 586	11 609	12 849	12 891
	BRANDENBURG	13 716	10 206	9 960	8 951	7 538	7 593
	BREMEN	2 507	2 427	2 415	2 218	2 232	2 245
	HAMBURG	4 550	4 567	4 567	4 634	4 685	4 719
	HESSEN	12 736	12 601	12 648	10 558	10 808	10 789
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	7 713	6 382	5 803	7 635	5 734	5 389
	NIEDERSACHSEN	12 336	12 112	12 084	11 970	12 182	12 248
	NORDRHEIN-WESTFALEN	39 162	38 932	38 844	38 320	38 439	38 707
	RHEINLAND-PFALZ	7 801	7 825	7 793	7 173	7 242	7 277
	SAARLAND	2 019	1 938	1 945	1 939	1 943	1 932
	SACHSEN	18 768	15 293	15 198	12 557	12 020	12 127
	SACHSEN-ANHALT	10 119	8 274	8 191	6 811	5 276	5 295
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	6 579	6 310	6 300	5 200	5 305	5 302
	THUERINGEN	9 030	7 742	7 595	5 958	5 616	5 714
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	148 289	135 308	134 565	133 061	126 132	126 748
1030	GASVERSORGUNG	13 914	16 247	15 846	15 985	19 235	19 071
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	11 755	9 548	9 784	6 060	4 948	5 291
1070	WASSERVERSORGUNG	25 814	27 071	26 376	18 112	19 840	19 483
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	135 574	135 013	134 632	126 818	128 314	128 790
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	110 616	109 261	108 934	101 847	102 149	102 619
1030	GASVERSORGUNG	12 118	12 171	12 202	14 360	14 840	14 844
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 125	1 103	1 109	963	1 014	1 023
1070	WASSERVERSORGUNG	11 715	12 478	12 387	9 648	10 311	10 304
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	64 198	53 161	51 939	46 400	41 841	41 803
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	37 673	26 047	25 631	31 214	23 989	24 129
1030	GASVERSORGUNG	1 796	4 076	3 644	1 625	4 395	4 227
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	10 630	8 445	8 675	5 097	3 934	4 268
1070	WASSERVERSORGUNG	14 099	14 593	13 989	8 464	9 529	9 179

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE ARBEITERSTUNDEN			BRUTTOLOHN- UND GEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		1000 STUNDEN			1000 DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	27 280	26 159	25 417	1 418 010	1 488 470	1 591 780
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	2 525	2 516	2 514	159 720	170 050	168 443
	BAYERN	2 872	3 008	2 928	180 110	185 348	197 115
	BERLIN	1 628	1 651	1 587	82 615	97 369	104 547
	BRANDENBURG	2 000	1 558	1 424	38 861	47 675	49 413
	BREMEN	352	332	341	23 752	25 369	25 367
	HAMBURG	573	574	570	37 661	42 660	41 673
	HESSEN	1 617	1 745	1 666	96 135	101 103	105 463
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 268	857	794	24 241	29 152	29 500
	NIEDERSACHSEN	1 683	1 677	1 695	110 598	111 398	119 189
	NORDRHEIN-WESTFALEN	5 079	5 243	5 119	423 804	402 405	462 187
	RHEINLAND-PFALZ	1 011	1 037	1 016	71 803	65 257	77 206
	SAARLAND	255	262	256	16 937	18 104	18 226
	SACHSEN	2 740	2 353	2 306	54 528	73 983	74 812
	SACHSEN-ANHALT	1 441	1 279	1 229	25 891	34 056	34 752
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	828	829	802	45 760	50 370	49 920
	THUERINGEN	1 408	1 237	1 170	25 593	34 168	33 969
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	19 902	18 450	17 993	1 142 782	1 153 106	1 251 634
1030	GASVERSORGUNG	1 864	2 273	2 181	116 794	143 676	145 864
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 915	1 373	1 442	36 948	42 976	50 857
1070	WASSERVERSORGUNG	3 599	4 062	3 799	121 486	145 711	143 424
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	17 653	18 181	17 778	1 231 541	1 240 885	1 333 465
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	14 386	14 649	14 352	1 030 305	1 014 157	1 107 209
1030	GASVERSORGUNG	1 591	1 643	1 635	110 050	120 123	123 002
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	163	166	162	9 544	10 795	10 597
1070	WASSERVERSORGUNG	1 514	1 723	1 630	81 642	92 809	92 657
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	9 626	7 978	7 638	186 469	247 585	258 315
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	5 516	3 801	3 641	112 477	138 949	144 425
1030	GASVERSORGUNG	273	630	547	6 743	23 552	22 863
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	1 752	1 207	1 281	27 404	32 181	40 260
1070	WASSERVERSORGUNG	2 085	2 340	2 170	39 843	52 902	50 767

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME			BRUTTOGEHALTSUMME		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		1000 DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	656 380	679 706	720 490	761 630	808 764	871 290
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	74 584	76 678	76 490	85 137	93 372	91 953
	BAYERN	80 644	83 238	87 871	99 466	102 111	109 244
	BERLIN	38 531	44 179	47 484	44 084	53 191	57 063
	BRANDENBURG	21 384	25 103	26 503	17 477	22 572	22 910
	BREMEN	10 594	11 180	11 107	13 158	14 189	14 260
	HAMBURG	16 309	18 414	17 822	21 352	24 247	23 851
	HESSEN	46 418	48 745	50 334	49 717	52 358	55 129
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	12 198	13 799	13 239	12 043	15 353	16 261
	NIEDERSACHSEN	48 491	48 763	51 597	62 108	62 636	67 592
	NORDRHEIN-WESTFALEN	183 321	172 160	196 212	240 483	230 245	265 975
	RHEINLAND-PFALZ	31 559	29 750	33 697	40 245	35 507	43 509
	SAARLAND	7 557	7 809	8 027	9 380	10 295	10 199
	SACHSEN	31 170	37 351	37 676	23 359	36 632	37 136
	SACHSEN-ANHALT	15 661	18 995	19 336	10 230	15 061	15 416
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	23 160	25 296	24 934	22 600	25 074	24 986
	THUERINGEN	14 800	18 247	18 163	10 793	15 921	15 806
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	523 064	519 286	558 586	619 718	633 820	693 048
1030	GASVERSORGUNG	45 385	58 249	56 984	70 406	88 427	88 881
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	22 615	26 342	30 596	14 333	16 635	20 261
1070	WASSERVERSORGUNG	64 514	75 829	74 324	57 172	69 882	69 100
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBEIT						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	552 406	553 413	589 329	679 135	687 473	744 136
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	464 496	454 530	491 416	565 809	559 627	615 793
1030	GASVERSORGUNG	43 058	47 792	47 204	66 992	75 331	75 798
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 616	5 205	4 916	4 928	5 590	5 682
1070	WASSERVERSORGUNG	40 236	45 885	45 794	41 406	46 924	46 863
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	103 974	126 293	131 161	82 494	121 292	127 154
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	58 568	64 756	67 170	53 909	74 193	77 255
1030	GASVERSORGUNG	3 330	10 457	9 780	3 414	13 096	13 083
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	17 999	21 136	25 681	9 406	11 045	14 580
1070	WASSERVERSORGUNG	24 078	29 944	28 531	15 765	22 958	22 237

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG

5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	GELEISTETE STUNDEN JE ARBEITER			BRUTTOLOHN- UND GHALTSUMME JE BESCHAEFTIGTE		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		STUNDEN			DM		
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	137	139	136	3 802	4 154	4 457
	DAVON NACH BUNDESLAENDERN:						
	BADEN-WUERTTEMBERG	133	133	133	4 338	4 614	4 567
	BAYERN	133	137	134	4 349	4 379	4 680
	BERLIN	133	130	126	3 470	3 815	4 104
	BRANDENBURG	146	153	143	1 714	2 687	2 815
	BREMEN	140	137	141	5 027	5 445	5 444
	HAMBURG	126	126	125	4 101	4 611	4 488
	HESSEN	127	138	132	4 127	4 319	4 500
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	164	134	137	1 579	2 406	2 636
	NIEDERSACHSEN	136	138	140	4 550	4 585	4 898
	NORDRHEIN-WESTFALEN	130	135	132	5 470	5 201	5 960
	RHEINLAND-PFALZ	130	133	130	4 795	4 331	5 123
	SAARLAND	126	135	131	4 286	4 665	4 701
	SACHSEN	146	154	152	1 741	2 709	2 738
	SACHSEN-ANHALT	142	155	150	1 529	2 513	2 577
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	126	131	127	3 885	4 337	4 303
	THUERINGEN	156	160	154	1 708	2 558	2 552
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	134	136	134	4 062	4 411	4 790
1030	GASVERSORGUNG	134	140	138	3 906	4 049	4 177
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	163	144	147	2 074	2 965	3 374
1070	WASSERVERSORGUNG	139	150	144	2 766	3 106	3 128
	NACHRICHTLICH:						
	FRUEHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	130	135	132	4 694	4 712	5 062
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	130	134	132	4 849	4 797	5 234
1030	GASVERSORGUNG	131	135	134	4 156	4 447	4 548
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	145	151	146	4 571	5 099	4 971
1070	WASSERVERSORGUNG	129	138	132	3 822	4 073	4 083
	NEUE BUNDESLAENDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	150	150	147	1 686	2 606	2 756
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	146	146	142	1 633	2 777	2 902
1030	GASVERSORGUNG	152	155	150	1 971	2 780	2 905
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	165	143	148	1 743	2 600	3 111
1070	WASSERVERSORGUNG	148	160	155	1 766	2 193	2 191

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.1 BETRIEBE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG LAND	BRUTTOLOHNSUMME JE ARBEITER			BRUTTOGEHALTSUMME JE ANGESTELLTER UND BEAMTER		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
		DM					
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	3 286	3 612	3 862	4 397	4 753	5 107
	DAVON NACH BUNDESLÄNDERN:						
	BADEN-WÜRTTEMBERG	3 935	4 063	4 058	4 767	5 192	5 098
	BAYERN	3 736	3 780	4 032	5 016	5 029	5 374
	BERLIN	3 159	3 487	3 773	3 797	4 140	4 427
	BRANDENBURG	1 559	2 460	2 661	1 953	2 994	3 017
	BREMEN	4 226	4 606	4 599	5 932	6 357	6 352
	HAMBURG	3 584	4 032	3 902	4 608	5 175	5 054
	HESSEN	3 645	3 868	3 980	4 709	4 844	5 110
	MECKLENBURG-VORPOMMERN	1 581	2 162	2 281	1 577	2 678	3 018
	NIEDERSACHSEN	3 931	4 026	4 270	5 189	5 142	5 519
	NORDRHEIN-WESTFALEN	4 681	4 422	5 051	6 276	5 990	6 871
	RHEINLAND-PFALZ	4 045	3 802	4 324	5 611	4 903	5 979
	SAARLAND	3 743	4 030	4 127	4 853	5 298	5 279
	SACHSEN	1 661	2 442	2 479	1 860	3 048	3 062
	SACHSEN-ANHALT	1 548	2 296	2 361	1 502	2 855	2 911
	SCHLESWIG-HOLSTEIN	3 520	4 009	3 958	4 346	4 727	4 712
	THÜRINGEN	1 639	2 357	2 391	1 812	2 835	2 766
	DAVON NACH WIRTSCHAFTS- ZWEIGEN:						
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	3 527	3 838	4 151	4 657	5 025	5 468
1030	GASVERSORGUNG	3 334	3 585	3 596	4 405	4 597	4 661
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 924	2 759	3 127	2 365	3 362	3 829
1070	WASSERVERSORGUNG	2 491	2 801	2 818	3 157	3 522	3 547
	NACHRICHTLICH:						
	FRÜHERES BUNDESGBIET						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	4 075	4 099	4 377	5 355	5 358	5 778
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	4 199	4 160	4 511	5 555	5 479	6 001
1030	GASVERSORGUNG	3 553	3 927	3 869	4 665	5 076	5 106
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	4 103	4 719	4 432	5 117	5 513	5 554
1070	WASSERVERSORGUNG	3 435	3 677	3 697	4 292	4 551	4 548
	NEUE BUNDESLÄNDER						
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 620	2 376	2 525	1 778	2 899	3 042
1010	ELEKTRIZITÄTSVERSORGUNG	1 555	2 486	2 621	1 727	3 094	3 202
1030	GASVERSORGUNG	1 854	2 565	2 684	2 101	2 980	3 095
1050	FERNWÄRMEVERSORGUNG	1 693	2 503	2 960	1 845	2 807	3 416
1070	WASSERVERSORGUNG	1 708	2 052	2 039	1 863	2 409	2 423

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FÜR DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	FACHLICHE BETRIEBSTEILE			BESCHAEFTIGTE INSGESAMT 2)		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	2 344	2 378	2 382	322 562	312 372	312 545
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	744	760	761	203 153	193 998	193 875
1030	GASVERSORGUNG	537	562	568	43 713	44 330	45 131
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	303	302	300	25 836	23 916	23 940
1070	WASSERVERSORGUNG	760	754	753	49 860	50 128	49 599
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	366	357	358	50 428	45 957	44 619
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 710	2 735	2 740	372 990	358 329	357 164
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	1 930	1 930	1 930	229 946	229 870	230 112
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	660	654	654	156 280	155 395	155 561
1030	GASVERSORGUNG	475	479	479	35 805	36 242	36 328
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	198	203	203	8 544	8 746	8 782
1070	WASSERVERSORGUNG	597	594	594	29 317	29 487	29 441
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	286	296	297	32 446	33 457	33 310
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	2 216	2 226	2 227	262 392	263 327	263 422
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	414	448	452	92 616	82 502	82 433
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	84	106	107	46 873	38 603	38 314
1030	GASVERSORGUNG	62	83	89	7 908	8 088	8 803
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	105	99	97	17 292	15 170	15 158
1070	WASSERVERSORGUNG	163	160	159	20 543	20 641	20 158
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	80	61	61	17 982	12 500	11 309
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	494	509	513	110 598	95 002	93 742

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).
2) EINSCHL. TAETIGER INHABER UND MITINHABER SOWIE UNBEZAHLT MITHILFENDER FAMILIENANGEHOERIGER.

D E U T S C H L A N D
5 BESCHAEFTIGUNG DER BETRIEBE IN DER ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG
5.2 FACHLICHE BETRIEBSTEILE

SYPRO- NR. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	ARBEITER			ANGESTELLTE UND BEAMTE		
		1991	1992		1991	1992	
		FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR	FEBRUAR	JANUAR	FEBRUAR
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	173 058	163 092	162 019	149 504	149 280	150 526
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	105 602	98 085	97 392	97 551	95 913	96 483
1030	GASVERSORGUNG	21 169	20 796	20 928	22 544	23 534	24 203
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	16 820	14 976	14 947	9 016	8 940	8 993
1070	WASSERVERSORGUNG	29 467	29 235	28 752	20 393	20 893	20 847
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	26 714	25 082	24 552	23 714	20 875	20 067
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	199 772	188 174	186 571	173 218	170 155	170 593
NACHRICHTLICH:							
FRUEHERES BUNDESGBIET							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	115 903	114 601	114 386	114 043	115 269	115 726
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	78 568	77 173	76 996	77 712	78 222	78 565
1030	GASVERSORGUNG	16 690	16 732	16 729	19 115	19 510	19 599
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	4 657	4 717	4 722	3 887	4 029	4 060
1070	WASSERVERSORGUNG	15 988	15 979	15 939	13 329	13 508	13 502
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	19 671	20 412	20 246	12 775	13 045	13 064
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	135 574	135 013	134 632	126 818	128 314	128 790
NEUE BUNDESLAENDER							
10	ENERGIE- UND WASSERVERSORGUNG	57 155	48 491	47 633	35 461	34 011	34 800
1010	ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG	27 034	20 912	20 396	19 839	17 691	17 918
1030	GASVERSORGUNG	4 479	4 064	4 199	3 429	4 024	4 604
1050	FERNWAERMEVERSORGUNG	12 163	10 259	10 225	5 129	4 911	4 933
1070	WASSERVERSORGUNG	13 479	13 256	12 813	7 064	7 385	7 345
	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE	7 043	4 670	4 306	10 939	7 830	7 003
	WIRTSCHAFTSBEREICHE INSGESAMT	64 198	53 161	51 939	46 400	41 841	41 803

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979, FASSUNG FUER DIE STATISTIK IM PRODUZIERENDEN GEWERBE (SYPRO).

Deutschland

6 Mineralölsteuer

6.1 Versteuerte Mineralölmengen nach Mineralölarten *)

Art der Mineralöle	Men- gen- ein- heit	Steuer- satz in DM	1991		1992		Januar/ Februar
			Januar	Februar	Januar	Februar	
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe							
Petrolkoks 1)	dt	1,50	276 331	152 753	261 141	234 460	495 601
Andere Mineralöle 1)	dt	1,50	463 739	15 051	123 636	84 064	207 700
Leichtes Heizöl (Gasöle und ent- sprechende Mineralöle) 2)	dt	9,40	—	—	40 840 555	28 422 948	69 263 503
	dt	6,85	39 154 855	31 081 144	—8484	57	—8427
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	dt	3,—	5 389 170	5 313 189	4 780 021	4 055 310	8 835 331
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	dt	5,50	—131 569	1 297 071	1 383 872	1 928 689	3 312 561
Andere Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	dt	9,40	—	—	194	201	395
	dt	6,85	356	296	1 260	545	1 805
Flüssiggase 6)	dt	5,—	—	—	2 188 802	2 042 844	4 231 646
	dt	3,60	1 863 756	2 049 402	115	—1 485	—1 370
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	MWh	3,60	—	—	87 422 980	75 487 414	162 910 394
	MWh	2,60	90 269 630	84 836 738	—9 076	—22 040	—31 116
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	hl	3,60	—	—	—	—	—
Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)							
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9)	hl	82,—	—	—	26 560 714	25 417 673	51 978 387
	hl	60,—	24 179 541	21 743 819	—392	—1 204	—1 596
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	hl	92,—	—	—	5 583 822	5 081 001	10 664 823
	hl	67,—	8 461 013	7 115 644	—470	—237	—707
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	hl	82,—	—	—	—2 527	—306	—2 833
	hl	60,—	2 238	—4 785	101	—	101
Flugbenzin 10)	hl	92,—	—	—	6 184	11 368	17 552
	hl	67,—	13 476	9 027	—255	—23	—278
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	hl	82,—	—	—	29 690	37 884	67 574
	hl	60,—	27 017	31 302	1 203	23	1 226
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	hl	82,—	—	—	11 648	8 652	20 300
	hl	60,—	17 318	15 210	10	—	10
Andere Kraftstoffe 12)	hl	82,—	—	—	277	880	1 157
	hl	60,—	760	260	—	—	—
Gasöle und ihnen im Siedeverhal- ten entsprechende Mineralöle 13)	dt	65,30	—	—	16 106 275	16 044 875	32 151 150
	dt	53,25	16 686 330	13 569 687	1 417	620	2 037
Andere Schweröle, Reinigungsex- trakte und andere Mineralöle 13)	dt	65,30	—	—	368 543	359 629	728 172
	dt	53,25	402 601	347 020	—5 015	—431	—5 446
Erdgas, Flüssiggase u. a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	dt	158,70	—	—	220	238	458
	dt	115,60	721	643	—	—	—
Wie vor, nach §8a MinöStG	dt	61,25	52 098	52 429	51 312	59 263	110 575
Wie vor, nach §8a MinöStG	MWh	47,60	—	—	—	—	—
Mineralölanteile mineralöhlaltiger Waren, nur Schweröle 15)	dt	65,30	—	—	59 188	18 881	78 069
	dt	53,25	72 998	48 278	564	935	1 499
Wie vor, nur Leichtöle	hl	82,—	—	—	12	4	16
	hl	60,—	66	38	127	99	226
Wie vor, nur mittelschwere Öle	hl	82,—	—	—	679	485	1 164
	hl	60,—	433	573	—	—4	—4
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	dt	65,30	—	—	28 310	28 675	56 985
	dt	53,25	29 001	28 708	—	—	—
Insgesamt	dt		64 260 387	53 955 671	66 181 926	53 280 318	119 462 244
	hl		32 701 862	28 911 088	32 190 823	30 556 295	62 747 118
	MWh		90 269 630	84 836 738	87 413 904	75 465 374	162 879 278

*) Netto, nach Abzug von Steuererstattung und -vergütung

- 1) Nach §1 Abs.2 Nr.7 MinöStG
2) Nach §8 Abs.2 Nr.1 MinöStG
3) Nach §8 Abs.2 Nr.2a MinöStG
4) Nach §8 Abs.2 Nr.2b MinöStG
5) Nach §8 Abs.5 MinöStG
6) Nach §8 Abs.2 Nr.3b MinöStG
7) Nach §8 Abs.2 Nr.3a MinöStG
8) Nach §8 Abs.2 Nr.4 MinöStG
9) Nach §2 Abs.1 Nr.1 MinöStG
10) Nach §2 Abs.1 Nr.2 MinöStG
11) Nach §2 Abs.1 Nr.3 MinöStG
12) Nach §1 Abs.2 Nr.6, §2 Abs.1 S.2 MinöStG

- 13) Nach §2 Abs.1 Nr.4 MinöStG
14) Nach §2 Abs.1 Nr.5 MinöStG
15) Nach §§1 Abs.3 und 12 Abs.3 MinöStG
16) Nach § 44 Abs.1 AZO
17) Nach Art.116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr.918/83

Deutschland

6 Mineralölsteuer

6.2 Steuersollbeträge nach Mineralölarten

Art der Mineralöle	Steuersatz in DM je Mengen- einheit	1000 DM				
		1991		1992		
		Januar	Februar	Januar	Februar	Januar/ Februar
Abschnitt I: Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe						
Petrolkoks 1)	1,50/dt	414	229	392	352	744
Andere Mineralöle 1)	1,50/dt	696	23	185	126	312
Leichtes Heizöl (Gasöle und ent- sprechende Mineralöle) 2)	9,40/dt	—	—	383 901	267 176	651 077
	6,85/dt	268 215	212 909	—58	5	—53
Schweres Heizöl zur Wärme- erzeugung 3)	3,—/dt	16 167	15 940	14 340	12 166	26 506
Schweres Heizöl zur Strom- erzeugung 4)	5,50/dt	—725	7 132	7 411	10 562	17 974
Andere Mineralöle zum ermäßig- ten Steuersatz 5)	9,40/dt	—	—	2	2	4
	6,85/dt	2	2	4	2	5
Flüssiggase 6)	5,—/dt	—	—	10 944	10 214	21 158
	3,60/dt	6 709	7 378	0	—5	—5
Erdgas und andere gasförmige Kohlenwasserstoffe 7)	3,60/MWh	—	—	314 723	271 755	586 477
	2,60/MWh	234 701	220 576	—24	—57	—81
Leicht- und mittelschwere Öle 8)	3,60/hl	—	—	—	—	—

Abschnitt II: Mineralöle (ohne Heizöle, Erdgas und andere Heizstoffe)

Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 9) 18)	82,-/hl	-	-	2 177 982	2 084 253	4 262 235
	60,-/hl	1 450 785	1 304 583	-24	-72	-96
Leichtöle, ohne Flugkraftstoffe 10)	92,-/hl	-	-	513 712	467 452	981 164
	67,-/hl	566 906	476 764	-32	-16	-47
Flugturbinenkraftstoff, leicht 9)	82,-/hl	-	-	-207	-25	-232
	60,-/hl	136	-267	6	-	6
Flugbenzin 10)	92,-/hl	-	-	569	1 046	1 615
	67,-/hl	906	606	-17	-2	-19
Flugturbinenkraftstoff (Kerosin) 11)	82,-/hl	-	-	2 434	3 107	5 541
	60,-/hl	1 625	1 891	68	1	70
Mittelschwere Öle, ohne Flug- kraftstoffe 11)	82,-/hl	-	-	955	709	1 665
	60,-/hl	1 038	913	1	-	1
Andere Kraftstoffe 12)	82,-/hl	-	-	23	72	95
	60,-/hl	39	16	-	-	-
Gasöle und ihnen im Siedeverhal- ten entspr. Mineralöle 13) 18)	65,30/dt	-	-	1 051 740	1 047 731	2 099 471
	53,25/dt	888 547	722 589	75	33	108
Andere Schweröle, Reinigungsex- trakte und andere Mineralöle 13)	65,30/dt	-	-	24 066	23 484	47 550
	53,25/dt	21 438	18 479	-267	-23	-290
Erdgas, Flüssiggase u. a. gas- förmige Kohlenwasserstoffe 14)	158,70/dt	-	-	35	38	73
	115,60/dt	83	74	-	-	-
Wie vor, nach § 8a MinöStG	61,25/dt	3 191	3 211	3 143	3 630	6 773
Wie vor, nach § 8a MinöStG	47,60/MWh	-	-	-	-	-
Mineralölaneile mineralölhaltiger Waren, nur Schweröle 15)	65,30/dt	-	-	3 865	1 233	5 098
	53,25/dt	3 887	2 571	30	50	80
Wie vor, nur Leichtöle	82,-/hl	-	-	1	0	1
	60,-/hl	4	2	13	9	22
Wie vor, nur mittelschwere Öle	82,-/hl	-	-	56	40	95
	60,-/hl	26	34	-	-0	-0
Kraftstoffe 16), Schmierstoffe 17)	65,30/dt	-	-	1 849	1 873	3 721
	53,25/dt	1 544	1 529	-	-	-
zusammen	dt	1 210 168	992 066	1 501 657	1 378 646	2 880 303
	hl	2 021 465	1 784 542	2 695 539	2 556 575	5 252 114
	MWh	234 701	220 576	314 699	271 697	586 397
Insgesamt		3 466 334	2 997 183	4 511 896	4 206 918	8 718 814

- 1) Nach § 1 Abs. 2 Nr. 7 MinöStG
 2) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 1 MinöStG
 3) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 2a MinöStG
 4) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 2b MinöStG
 5) Nach § 8 Abs. 5 MinöStG
 6) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 3b MinöStG
 7) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 3a MinöStG

- 8) Nach § 8 Abs. 2 Nr. 4 MinöStG
 9) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 MinöStG
 10) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 MinöStG
 11) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 MinöStG
 12) Nach § 1 Abs. 2 Nr. 6, § 2 Abs. 1 S. 2 MinöStG
 13) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 4 MinöStG
 14) Nach § 2 Abs. 1 Nr. 5 MinöStG

- 15) Nach §§ 1 Abs. 3 und 12 Abs. 3 MinöStG
 16) Nach § 44 Abs. 1 AZO
 17) Nach Art. 116 ZollbefreiungsVO (EWG) Nr. 918/83
 18) Einschl. Steuersollbeträge für Mischungsanteile
 gem. § 49a MinöStDV

A n h a n g

Ausgewählte Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes mit Energiedaten

Fachserie 4: Produzierendes Gewerbe

Reihe 4.1.1: Beschäftigung, Umsatz und Energieversorgung (Heizöl-, Kohle-, Gas-, Stromverbrauch) der Unternehmen und Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe (Monats- und Jahresbericht).

Reihe 6.1: Beschäftigung, Umsatz, Investitionen und Kostenstruktur der Unternehmen in der Energie- und Wasserversorgung.

Jährlich (zum Teil auch für fachliche Unternehmensteile): Beschäftigte, Arbeiterstunden, Löhne und Gehälter, Umsätze, Lagerbestände, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswert, Brutto- und Nettowertschöpfung, Materialverbrauch und Wareneinsatz sowie Kosten nach Kostenarten. Gliederungen: Wirtschaftszweige und -bereiche sowie Beschäftigten- und Umsatz- bzw. Bruttoproduktionswertgrößenklassen.

Reihe 6.4: Stromerzeugungsanlagen der Betriebe im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe. Jährlich Betriebe mit Stromerzeugungsanlagen nach Wirtschaftszweigen und Ländern; Leistung und Belastung der Stromerzeugungsanlagen sowie Verbrauch an Brennstoffen für die Elektrizitätserzeugung.

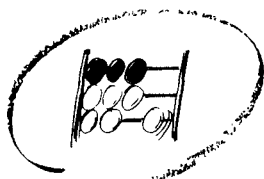
Zensus im Produzierenden Gewerbe 1979

Heft 7: Energie- und Wasserversorgung Beschäftigung, Umsatz, Investitionen, Brutto- und Nettoproduktionswerte der Unternehmen nach Wirtschaftszweigen und Größenklassen.

Fachserie 14

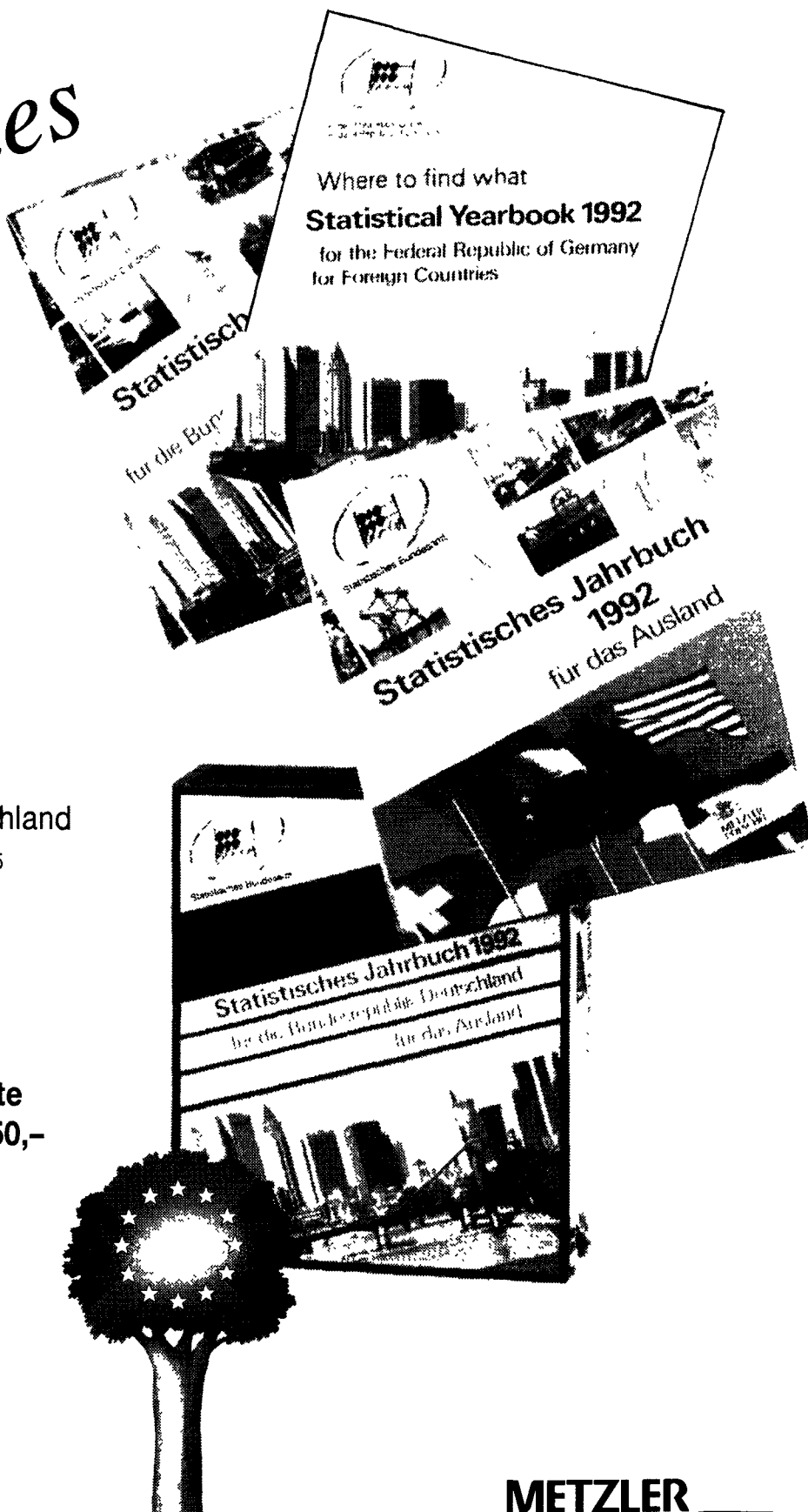
Reihe 9.3 Mineralölsteuer. Jährlich erscheinender Bericht mit monatlichen Daten.

Ein ausführliches Veröffentlichungsverzeichnis erhalten Sie kostenlos bei dem Verlag Metzler-Poeschel, Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. Verlags-KG, Holzwiesenstr. 2, 7408 Kusterdingen, Tel. 07071/33046 oder dem Statistischen Bundesamt, Gustav-Stresemann-Ring 11, 6200 Wiesbaden.



Statistisches Bundesamt

Statistisches Jahrbuch 1992



Statistisches Jahrbuch 1992
für die Bundesrepublik Deutschland

764 Seiten, DM 120,- ISBN 3-8246-0238-5

Statistisches Jahrbuch 1992
für das Ausland

376 Seiten, DM 51,- ISBN 3-8246-0239-3

Beide Bände in einer Kassette
zum Vorzugspreis von DM 150,-

ISBN 3-8246-0237-7

**METZLER
POESCHEL**

Bestell-Nr. 1020220-92102